



Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde **Altenkirchen-** **Flammersfeld**

im Raiffeisenland

Nr. 33 • Donnerstag, 13.08.2020 • Jahrgang I

AK

Dienstjubiläen im Rathaus Altenkirchen

**50-jähriges Dienstjubiläum feierte Hannelore Pick aus Flammersfeld.
40-jähriges Dienstjubiläum feierten Sabine Rörig und Barbara Stöcker, beide aus Altenkirchen.
Seit 25 Jahren im öffentlichen Dienst sind Kerstin Hassel-Seifen aus Oberirschen,
Beate Drumm aus Mammelzen und Alexandra Jung-Kober aus Eichelhardt.**



Foto: Karina Müller

von links: Bürgermeister Fred Jüngerich, Hannelore Pick Barbara Stöcker, Sabine Rörig, Kerstin Hassel-Seifen und Beate Drumm; auf dem Foto fehlt Alexandra Jung-Kober.

Hannelore Pick absolvierte Anfang der Siebzigerjahre eine Ausbildung zur Verwaltungsangestellten bei der Verbandsgemeinde Flammersfeld. Sie war zunächst beim Sozialamt tätig.

Von 1977 bis 1980 nahm sie am 1. Angestelltenlehrgang teil und bestand die Erste Prüfung für Verwaltungsangestellte im kommunalen Verwaltungs- und Kassendienst.

Ab Januar 2005 waren ihr für zwei Jahre beim Hauptamt Aufgaben bei der Personalverwaltung

und die Bearbeitung des Mitteilungsblattes übertragen.

Von 2008 bis Februar 2016 war sie im Fachbereich „Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen“ mit Bauleitplanung und Bebauungsplanung betraut. Ab März 2016 wechselte sie wieder zum Fachbereich Soziales.

Seit Januar 2020 ist sie bei der Stabsstelle Wirtschaftsförderung im Fachgebiet W 2 Volkshochschule, Vereine und Ehrenamt tätig.

Fortsetzung siehe Seite 2

Dienstjubiläen im Rathaus Altenkirchen

Sabine Rörig absolvierte Anfang der Achtzigerjahre eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der VG Altenkirchen. Im Anschluss daran wurden ihr Aufgaben im Fachbereich 3 Infrastruktur, Umwelt und Bauen übertragen. Seit März 2000 nimmt sie Sachbearbeiteraufgaben beim Fachbereich 4 - Fachgebiet Standesamt - wahr. Im Juli 2000 hat sie dazu an einem Grundseminar mit Prüfung für neu zu bestellende Standesbeamte, Aufsichtsbeamte und Sachbearbeiter an der Akademie für Personalstandswesen in Bad Salzschlirf teilgenommen. In den Jahren 2001 bis 2003 folgte die Teilnahme an verschiedenen Seminaren rund um das Standsamts- und Personalstandswesen. Im Februar 2005 wurde sie zur Standesbeamtin bestellt.

Barbara Stöcker absolvierte von 1976 bis 1977 zunächst ein Berufsgrundschuljahr für Hauswirtschaft und Sozialpflege und besuchte anschließend die Fachschule für Sozialpädagogik - beides an der Berufsbildenden Schule in Wissen. Ihr Anerkennungs-jahr absolvierte sie im Kindergarten Horhausen. Im Juni 1980 legte sie ihre Prüfung zur „Staatlich anerkannten Erzieherin“ ab. Im August des gleichen Jahres wurde sie als Mitarbeiterin in der Kindertagesstätte Neitersen eingestellt. Ein Jahr später übernahm sie hier eine Gruppenleitung und ab Januar 1984 die Leitung der Kita. Im August 1996 wechselte sie auf Antrag zur Kita Altenkirchen-Honneroth, wo sie seitdem wieder als Mitarbeiterin in der Gruppe tätig ist.

Kerstin Hassel-Seifen durchlief von 1995 bis 1998 eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der VG Altenkirchen. Im Anschluss daran kam sie bei der Zentralverwaltung zum Einsatz und übernahm zunächst Aufgaben bei der EDV-Organisation. Im Jahr darauf wechselte sie zur damaligen Schul- und Sozialverwaltung. Seit Juli 2012 ist sie Personalsachbearbeiterin beim Fachbereich I - Organisation.

Beate Drumm wurde im August 1995 als Dienstanfängerin bei der VG Altenkirchen eingestellt. Im Jahr darauf wurde sie unter Einberufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf zur VG-Assistentenanwärtlerin ernannt. Im Juni 1998 schloss sie erfolg-

reich die Ausbildung durch das Bestehen der Laufbahnprüfung ab und wurde im Monat darauf zur Verbandsgemeindeassistentin zur Anstellung ernannt. Ab September desselben Jahres war sie als Sachbearbeiterin im Bereich Personalwesen tätig. Im Juni 2001 erlangte sie die Fachhochschulreife und wurde zum 30. Juni 2001 auf Antrag aus dem Dienst entlassen, um am 1. Juli zur Verbandsgemeindeinspektorin ernannt zu werden. Im Juni 2004 schloss sie die Ausbildung zur Dipl. Verwaltungsbetriebswirtin (FH) durch das Bestehen der Laufbahnprüfung ab. Ab 1. Juli 2004 kam sie im Fachbereich I „Organisation und Informationstechnik“ zum Einsatz.

Am 5. Oktober 2005 wurde sie zur Lebenszeitbeamtin ernannt und am 1. Oktober 2010 zur VG-Amtfrau. Zum 1. Dezember 2012 erfolgte ihre Umsetzung zum Fachbereich „Kommunale Betriebe“, wo sie seitdem stellvertretende Fachbereichsleiterin ist, und am 1. Juni 2013 ihre Ernennung zur stellvertretenden Werkleiterin. Am 1. Juli 2013 wurde sie zur VG-Amtsärztin ernannt. Am 20. September desselben Jahres schloss sie erfolgreich ihr Studium Wirtschaftsrecht als „Master of Law“ LL.M ab. Seit 24. Januar 2020 ist Beate Drumm kaufmännische Werkleiterin.

Alexandra Jung-Kober besuchte Anfang der Neunzigerjahre nach ihrem Vorpraktikum im Kindergarten Eichelhardt die Fachschule für Erzieherinnen in Wissen mit dem Abschluss als „Staatlich anerkannte Erzieherin“. Im August 1995 wurde sie als Gruppenleiterin in der Kita Fluterschen eingestellt. Ab August 1997 erfolgte ihre Umsetzung in die Kita Altenkirchen-Honneroth als Gruppenleiterin der seinerzeit neu eingerichteten 4. Gruppe. Von Februar 1998 bis Juni 2000 besuchte sie die Berufsbildende Schule Wissen mit dem Abschluss als „Staatlich anerkannte Heilpädagogin“. Es folgten etliche Jahre in Elternzeit, aus der sie im September 2013 zurückkehrte; seitdem ist sie in der Kita Fluterschen beschäftigt.

Personalratsvorsitzender Mathias Rabsch übermittelte die Glückwünsche der Kolleginnen und Kollegen.



WIR GEHEN BLUT SPENDEN.

Altenkirchen
Freitag, 14. August 2020
16:00 - 20:00 Uhr
August-Sander-Schule
Glockenspitze

Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis und Ihren Blutspendeausweis mit.

Sie sollten vor der Spende ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen.

Machen Sie mit Familie und Infos
 Telefon 0800 11949 11 (von allen Festnetzen gebührenfrei)
www.blutspendedienst-west.de



**OPEN AIR
 BASAR**



Am 15.08

Von 14.00-16.00 Uhr
Kita Busenhausen
 Bachstraße 5, 57612 Busenhausen

Damit dieser Basar nicht ins Wasser fällt.. Gib'ts Plan "B".
 Bei schlechtem Wetter, finden Sie vor Ort Wegweiser.

**Auf Kommissionsbasis bieten wir
 alles rund ums Kind...
 Kleidung, Spielzeug, Zubehör
 und natürlich wieder
 tolle Unikate.**



Infos und Anmeldung unter:
Foerderverein.hausderkleinenfreunde@gmx.de

Aufgrund der derzeitigen Situation, kann diese Veranstaltung nur mit den gängigen strengen Hygienevorschriften stattfinden. Wir hoffen daher um Verständnis und bitten um ihre Mithilfe. Kommen Sie, wenn möglich ohne Begleitperson, dafür aber mit Mundschutz und beachten Sie die Hinweisschilder..

**MACH WAS
AUS DIR...**
und starte jetzt bei
uns durch!



Wir bieten starke Ausbildungsberufe

- ✓ **Bachelor of Arts** (m/w/d)
- Fachrichtung Verwaltung bzw. Verwaltungsbetriebswirtschaft
- ✓ **Verwaltungsfachangestellter** (m/w/d)
- ✓ **Fachangestellter für Bäderbetriebe** (m/w/d)

Werde ab **Sommer 2021**
Teil unseres Teams und bewirb
Dich jetzt **bis zum 21.08.2020**
per Post oder unter
bewerbung@vg-ak-ff.de



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 · 57610 Altenkirchen · Herr Frank Schneider
Telefon 02681 85-236 · bewerbung@vg-ak-ff.de
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de



Schaffen, was bleibt!

Für unsere Verbandsgemeindewerke

**Bauzeichner mit Erfahrung im Tiefbau
oder als Straßenbaumeister (m/w/d)**

Für unseren Fachbereich Infrastruktur, Umwelt & Bauen

**Bauingenieur, Straßenbaumeister bzw.
staatlich geprüfter Techniker, Fachrichtung
Bautechnik Tief- und Straßenbau (m/w/d)**

Neugierig geworden?
Hier finden Sie weitere Informationen.



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 · 57610 Altenkirchen · Herr Frank Schneider
Telefon 02681 85-236 · bewerbung@vg-ak-ff.de
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Komm zu uns!

Wir suchen Sie als **Leitung** (m/w/d) für unsere **„Kindertagesstätte Glockenspitze“**

Für unsere **Kindertagesstätte „Glockenspitze“** in Altenkirchen suchen wir zum 1. Januar 2021 eine KITA-Leitung in Vollzeit. Die Leitungsfreistellung für die Einrichtung beträgt aufgrund der aktuellen Kinderzahlen 34 Std. pro Woche. Die Eingruppierung erfolgt derzeit in Entgeltgruppe S 15 TVöD.

Die 5-gruppige Einrichtung besteht aus zwei Krippengruppen und drei geöffneten Gruppen mit jeweils 5 bis 6 U3-Plätzen. In der Einrichtung finden insgesamt 89 Kinder Platz. Das Ganztagsangebot umfasst 54 Ganztagsplätze. Dem Team der „Glockenspitze“ gehören aktuell 28 Kolleginnen und Kollegen an.



www.vg-ak-ff.de

Nähere Informationen zu den Einstellungsvoraussetzungen und persönlichen Anforderungen finden Sie auf unserer Homepage.

Bereit für Ihr nächstes Abenteuer?
Dann freuen wir uns auf Ihre
Bewerbung **bis zum 21.08.2020**
an bewerbung@vg-ak-ff.de.



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 · 57610 Altenkirchen · Frau Simone Thurn

Telefon 02681 85-236 · bewerbung@vg-ak-ff.de · www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

ELVIS FEST
16. AUG 11 - 20 h
 Programm ganztags
www.elvismuseum.de

ELVISMUSEUM KIRCHEIB
 Röttgenstr. 6

Wandervögel unterwegs

Die Wandervögel werden im August bei Weyerbusch unterwegs sein



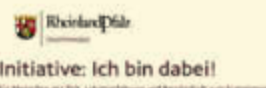
Der Wanderweg W 2 führt uns von Weyerbusch über Marenbach wieder nach Weyerbusch (Streckenlänge ca. 7 km).

Es ist eine geführte Wanderung, die für Sie kostenfrei ist und zu der Sie sich auch nicht anmelden müssen. Hunde dürfen gerne mitwandern.

Natürlich werden wir dabei die Corona-Verordnung des Landes Rheinland-Pfalz beachten. Treffpunkt ist **am Mittwoch, 19. August, 14 Uhr**, auf dem Parkplatz vom ‚Café Gilgens‘.

Die nächste Wanderung ist für Mittwoch, 16. September, geplant.

Infos: 02681/2890



Das Raiffeisenhaus in Flammersfeld öffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat seine Pforten

Wie die Tourist-Information des Raiffeisenlandes der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld informierte, stehen jeden 1. und 3. Sonntag im Monat um 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr die Türen der „Alten Bürgermeisterei Flammersfeld“ in der Raiffeisenstraße 11, offen.

Die Tourist-Info der VG Altenkirchen-Flammersfeld hat hierzu ein eigens Hygiene- und Schutzmaßnahmen aufgestellt. Eine telefonische Voranmeldung ist erforderlich. Für Besucher gilt die Ver-

pflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, sobald das Haus betreten wird und die Hygienevorschriften und die Handlungsverordnungen sind einzuhalten.

In der Ausstellung wird das Wirken Friedrich Wilhelm Raiffeisens ebenso plastisch dargestellt, wie die Pfadbildung zum heutigen Genossenschaftswesen. Die historischen und sozialen Abläufe des 19. Jahrhunderts, bis hin zur heutigen genossenschaftlichen Entwicklung, werden überzeugend und didaktisch geschickt -

unterstützt mit moderner Medientechnik - am Sonntag, 16. August, von der Raiffeisenbotschafterin Julie Georgis, präsentiert. Ein kleiner Lehrpfad im Garten, der gut angelegte Bauerngarten sowie Hinweis- oder Schautafeln dienen für weitere ausgiebige Informationen und ein idyllisches Erleben. Der Eintritt in Höhe von 3 Euro pro Person ist in bar vor Ort zu begleichen.

Das Raiffeisenhaus kann jeden ersten und dritten Sonntag im Monat mit telefonischer Voranmeldung, bis jeweils freitags 12 Uhr vor Termin, besichtigt werden. Besucherführungen sind jeweils um 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr möglich.

Anmeldung und Auskunft:

Tourist-Information des Raiffeisenlandes der VG Altenkirchen-Flammersfeld, Tel. (02681) 85-193 (Martina Beer) oder (02681) 85-249 (Cornelia Obenauer),

E-Mail: tourist-info@vg-ak-ff.de oder www.ak-ff.de/raiffeisen.



Hinweis der Verbandsgemeindekasse Altenkirchen-Flammersfeld

Die Verbandsgemeindekasse Altenkirchen-Flammersfeld macht darauf aufmerksam, dass

am 15. August 2020

Grundsteuer, Gewerbesteuer, Straßenreinigungsgebühren
fällig sind.



Alexander Roth, Kassenverwalter

Begrüßung der neuen Auszubildenden

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld mit rund 35.300 Einwohnern in den 67 Ortsgemeinden sowie der Kreisstadt Altenkirchen ist unter den landesweit bestehenden 129 Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz nach der Fusion zum 1.1.2020 die drittgrößte Verbandsgemeinde in Rheinland-Pfalz. Die Verbandsgemeindeverwaltung ist fusionsbedingt mit ca. 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu einem der größten Arbeitgeber in der Region geworden. Neben den rund 150 Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern bildet der Bereich der Erziehe-

rinnen und Erzieher mit rund 300 Beschäftigten den Schwerpunkt. Weitere Beschäftigte arbeiten beim Bauhof, bei den Verbandsgemeindewerken in der Wasserkolonne bzw. im Bereich der Abwasserbeseitigung oder in den Schulen und Sportstätten der Verbandsgemeinde.

Bürgermeister Fred Jüngerich und Büroleiterin Sonja Hackbeil begrüßten nun 16 neue Auszubildende der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld im großen Sitzungssaal des Altenkirchener Rathauses.



Büroleiterin Sonja Hackbeil (hinten rechts) und Bürgermeister Fred Jüngerich (davor stehend) wünschen den neuen Auszubildenden einen guten Start ins Berufsleben.

So starteten vier Auszubildende zur/zum Verwaltungsfachangestellten, für einen jungen Mann begann die Ausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, einmal erfolgte die Einstellung zur Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres, gleich sechs neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begannen eine Teilleistungslehre als Erzieher/-in und vier neue Mitarbeiterinnen bringen die Ausbildung als Erzieher/-in mit dem abschließenden einjährigen Berufspraktikum in einer Kindertagesstätte der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld zum Abschluss.

„Für Ihren Start in das Berufsleben wünsche ich Ihnen viel Erfolg, vor allem viel Freude an der Ausbildung“, betonte Bürgermeister Fred Jüngerich. „Mit Fleiß, Geduld und etwas Glück steht jedem die Tür zu einer erfolgreichen beruflichen Laufbahn offen.“

Schon jetzt können sich Personen, die im kommenden Jahr eine Ausbildung beginnen möchten, um einen Ausbildungsplatz bewerben. Genauere Informationen gibt es auf der Homepage der Verbandsgemeinde (www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de).

Hochsommer macht auch Nutz- und Haustieren zu schaffen

Kontrollen und Hinweise des Kreisveterinäramts Altenkirchen



Bei Nutztieren wie Rindern, Pferden und Schafen muss es auf den Weiden Schattenplätze geben, die groß genug sind für alle Tiere.
Foto: Kreisverwaltung

Altenkirchen. Nicht nur für den menschlichen Organismus sind die aktuell anhaltend heißen Temperaturen anstrengend, auch bei Nutz- und Haustieren kann die Hitze zu Problemen führen. Darauf weist das Kreisveterinäramt Altenkirchen hin. Aufgrund der sehr hohen Temperaturen und der starken Sonneneinstrahlung in den letzten Wochen führt das Kreisveterinäramt vermehrt Tierschutzkontrollen durch.

Insbesondere bemängeln die Veterinäre, dass zahlreichen Weidetieren keine ausreichenden Schattenplätze zur Verfügung stehen. Dabei sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, dass jeder Tierhalter seinen Tieren bei heißen Temperaturen und praller Sonne die Möglichkeit bieten muss, durch geeignete natürliche oder bauliche Maßnahmen diese Belastung zu mildern bzw. der direkten Sonneneinstrahlung auszuweichen.

Um den Nutz- und Haustieren Beeinträchtigungen des Wohlbefindens bis hin zu für den Halter strafrechtlich relevantem Leiden zu ersparen, gibt die Kreisverwaltung Tierhaltern zur Vorsorge eine Reihe von Hinweisen:

- Bei Nutztieren wie Rindern, Pferden und Schafen muss es auf den Weiden Schattenplätze geben, die groß genug sind für alle Tiere. Ideal sind Bäume, aber auch fahrbare Unterstände, Sonnensegel oder Zeltplanen schaffen kurzfristige Abhilfe. Ist all das nicht möglich, soll das Vieh tagsüber lieber im gut gelüfteten Stall bleiben.
- Pferde sollten nicht einzeln gehalten werden, da sie sich gegenseitig die Fliegen vertreiben. Als Herdentiere sollten sie generell nicht einzeln gehalten werden.
- Hühner können bei extremer Hitze einen Hitzschlag erleiden. Um dem vorzubeugen, brauchen sie Büsche oder Schattenplätze im Auslauf und einen gut durchlüfteten Stall.
- Hunde und andere Kleintiere dürfen keinesfalls bei Sommerhitze im Auto zurückgelassen werden. Beim Autofahren mit Hund ist Zugluft zu vermeiden, da sich die Hundeaugen entzünden könnten. Haustiere sollten mehrmals kleinere Portionen Futter bekommen, dann wird der Kreislauf geringer belastet.
- Kleintierkäfige von Kaninchen, Meerschweinchen oder Hamstern müssen häufiger gereinigt und desinfiziert werden wegen des Ungeziefers. Flöhe beispielsweise vermehren sich bei hohen Temperaturen explosionsartig. Zudem sollte auch bei den Käfigen der Sonnenstand beobachtet und stets für Schatten gesorgt werden.
- Auch Vögel müssen wie Hunde hecheln, um ihre Körpertemperatur zu regulieren. Ein Sandbad auf kühlem Boden kann den gefiederten Haustieren Linderung bringen.
- Beim Auffüllen des Gartenteichs sollte man Wasser aus großer Höhe plätschern lassen, das sorgt für besseren Sauerstoffeintrag für die Teichbewohner. Bei der Planung ist dafür zu sorgen, dass ein Teich teilweise im Schatten liegt.
- Kranke Tiere und vor allem Tiere mit Verletzungen soll man nie der Sonnenglut aussetzen, da durch Insekten die Heilung gefährdet wird.
- Für alle Tierarten besteht bei Hitze in allererster Linie die Notwendigkeit der ausreichenden Versorgung mit frischem Wasser. Bei hohen Temperaturen wird viel mehr Wasser verbraucht als sonst. Eine Kuh, die sich normalerweise mit rund 50 Litern Wasser pro Tag begnügt, kann bei Hitze mehr als 100 Liter benötigen. Pferde benötigen dann etwa 60 Liter und Mutterschafe etwa 18 Liter pro Tier und Tag.

Das Kreisveterinäramt steht Tierhaltern bei Fragen unter 02681-812836 oder 812837 zur Verfügung.

Neues Schuljahr an der Kreismusikschule beginnt



**Freie Plätze bei Kursen für Kinder im Vorschulalter
und beim Instrumentalunterricht - Beratung und Instrumenteninfo**



Nach den Sommerferien zieht in der Kreismusikschule endlich wieder Musik und Leben ein, der Unterricht läuft unter Beachtung der Corona-Regeln in allen Unterrichtsorten weiter. Viele der neuen Kurse für Kinder aller Altersgruppen freuen sich noch über kleine Nachwuchsmusiker. Auch im Instrumental- und Gesangunterricht gibt es noch freie Plätze. Foto: Kreismusikschule

Wenn dieser Tage wieder die Ranzen gepackt werden und sich alle Familien nach den massiven Corona-Einschränkungen wieder ein Stück Normalität herbeisehnen, dann ist das für die Musikschule des Kreises Altenkirchen mit ihren 40 Lehrkräften und rund 1000 Schülern nicht anders. Auch für alle großen und kleinen Musikschüler beginnt das neue Schuljahr. Das heißt auch: Jetzt ist der beste Zeitpunkt zum Einstieg. Anmeldungen zu den vielen Musikkursen des Elementarbereichs für Kinder im Vorschulalter und auch für den Instrumental- und Gesangunterricht sind jederzeit noch möglich.

Für die beliebten Musikurse für Kinder im Vorschulalter ist die Musikschule zuversichtlich, dass es nach den Ferien und der Corona-Zwangspause endlich weitergehen darf. Mit kreativen Ideen soll der Unterricht unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen wieder laufen. Das Angebot ist breit gefächert:

• **„MUKI“ - Musik für Kinder ab 1,5 Jahren mit Begleitperson**

Die Kurse in Altenkirchen, Wissen und im Bereich Betzdorf-Kirchen freuen sich noch auf kleine Musikschüler, die mit dem Hasen Muki auf musikalische Entdeckungsreise gehen wollen. Kniereiter, Fingerspiele und viele Lieder stehen im Mittelpunkt der Musikstunde für die Kleinsten.

• **„MiMaMusiKiste“ für Kinder ab 3 bis 4 Jahren mit Begleitperson**

Für die Dreijährigen öffnet sich die „MiMaMusiKiste“ und lädt die Kinder ein, Musik spielerisch und mit allen Sinnen zu erfahren. Natürlich kommen auch viele kindgerechte Instrumente zum Einsatz. Die Kurse werden ebenfalls in Wissen, Altenkirchen und im Raum Betzdorf-Kirchen stattfinden.

• **Musikalische Früherziehung für Kinder im Alter von 4 und 5 Jahren**

Auch die beliebten Kurse der Musikalischen Früherziehung beginnen nach den Ferien wieder an fast allen Standorten

der Kreismusikschule. Die Kinder erfahren Musik mit Bewegung und Tanz, rhythmischen Einheiten und Singen. Musik hören, Instrumentenkunde, Noten und Rhythmus gehören in zwei Schuljahren genauso zum Konzept wie das Instrumentalspiel mit Schlaginstrumenten und Glockenspiel. Auch hier sind noch Plätze frei.

Informationen zu allen Kursen, Terminen und Orten gibt das Musikschulbüro. Es besteht auch die Möglichkeit, viermal auf Probe gegen eine geringe Gebühr teilzunehmen. • **Instrumental- und Gesangunterricht**

Ob Flöte, Klavier, Akkordeon oder ein anderes Instrument, Anmeldungen zum Instrumental- oder Gesangunterricht sind jederzeit möglich. Die ausgebildeten Pädagogen der Kreismusikschule bieten in ihren Unterrichtsstätten im ganzen Kreisgebiet guten Musikunterricht mit allen gängigen Instrumenten. Aktuell findet der Unterricht nach Maßgabe eines inzwischen erprobten und verbindlichen Schutz- und Hygienekonzepts statt. Für Kinder, die sich neu für ein Instrument entscheiden, war es in diesem Jahr eine Herausforderung, denn das Ausprobieren des Wunschinstrumentes konnte aufgrund der Abstands- und Desinfektionsgebote kaum stattfinden. Die Musikschule ist mit dieser Situation kreativ umgegangen und hat eigens einen Youtube-Kanal eröffnet. Hier stellen die Fachbereiche ihr Instrument und den Unterricht an der Kreismusikschule auf ihre je eigene Weise dar. Auf der Website der Musikschule www.kreismusikschuleAK.de finden sich der Link und viele Informationen.

Die Kreismusikschule weist darauf hin, dass nach den Ferien selbstverständlich auch wieder Absprachen zu Unterrichtsbesuchen zum Schnuppern getroffen werden können. Selbstverständlich rät und hilft das Musikschulbüro bei allen Fragen gerne weiter.

• **Kontakt zum Musikschulbüro:** Tel. 02681-812283, E-Mail: musikschule@kreis-ak.de, www.kreismusikschuleAK.de

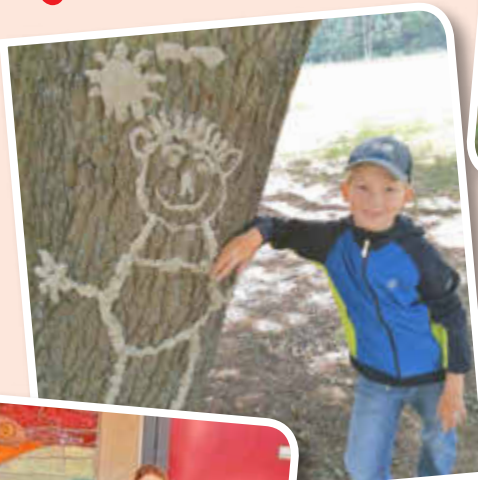


JU Kids



Trotz Corona ein prall gefülltes Sommer-Programm im KOMPA

Gleich zu Beginn der Sommerferien besuchten Alexander Schweitzer, Vorsitzender der SPD-Fraktion im rheinland-pfälzischen Landtag, Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt und Parteigenoss*innen der SPD die Streetworkerinnen des KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen. (Ein Artikel hierzu - „Alexander Schweitzer auf Sommerreise“ - erschien in Ausgabe 32 auf Seite 20). Am Konrad-Adenauer-Platz ist einer der Standorte der MAJA (Mobile aufsuchende Kinder- und Jugendarbeit/Streetwork), und Herr Schweitzer informierte sich über die wichtige und sehr gut angelaufene sozialpädagogische Arbeit der KOMPA-Kolleginnen, die sich als Ansprechpartnerinnen wechselweise auch an anderen Treffpunkten von Jugendlichen in der Stadt aufhalten.



Das Wiesental und der Parc de Tarbes waren wieder einmal ein super Ort, um sich z.B. beim Crossgolf auszutoben, aber auch „Kunst am Baum“, aus Ton gestaltete Gesichter und Tiere in den Bäumen, hinterließ zufriedene Ferien-Künstler*innen.



Manche Spaziergängerin wurde von den Kindern gebeten, sich die Naturgalerie anzusehen und ließ sich interessiert herumführen. Eine sehr schöne Erfahrung für die Kinder. Beliebt war wieder Graffiti-Sprühen, das es auch ungeübten Kindern möglich macht, mit wenigen Tricks und ein bisschen Mut zur Farbe eindrucksvolle Bilder zu gestalten.

Wochenabschluss beim Ferienspaß war jeweils ein Kinofilm, der in der Christuskirche mit entsprechendem Corona-Abstand in den Bänken gezeigt wurde. Das in allen drei Wochen fantastische Wetter, lud die Ferienkinder ein, sich nachmittags am Wasserspielplatz des Marktplatzes abzukühlen.

In der zweiten Ferienwoche trafen sich neben Wiebke Herbeck (Leiterin des KOMPA) und ihrem Kollegen Dominic Pritz die Kooperationspartner*innen MGH und HIBA e.V. im Mehrgenerationenhaus Mittendrin zur offiziellen Eröffnung des Netzwerks LSBT*IQ. Zukünftig werden junge Menschen, die sich geschlechtlich und sexuell nicht der binären Geschlechterordnung Mann - Frau zuordnen, Beratung, Unterstützung und im KOMPA eine Gruppe finden, in der sie sich austauschen und Freizeit miteinander verbringen können. Neben drei Wochen mit Ferien-Öffnungszeiten (von Montag bis Freitag 14 bis 20 Uhr, donnerstags bis 18 Uhr) bot das KOMPA unter dem Motto „Zusammen halten - zusammen gestalten“ ein abwechslungsreiches, mit Kreis- und Landesmitteln gefördertes Ferienspaßprogramm und eine Zirkus-Spiele-Woche (gefördert von „Zirkus macht stark“) an. Dass nach dem langen Corona-Lockdown Ferienbetreuungswochen stattfanden, war für viele Kinder, aber auch für die Mitarbeitenden des KOMPA ganz toll. Es gab zwar keine Ausflüge mit Bus und Bahn, aber alle hatten viel Spaß bei Aktivitäten in der Stadtmitte (Streetart) und einer spannenden Agentenjagd, die in den Straßen mit von medien.rlp geliehenen Smartphones und der entsprechenden App gespielt wurde.





Infos der Jugendpflege Altenkirchen-Flammersfeld

Wir sind auch in Corona-Zeiten für Dich erreichbar. Ruf uns einfach an oder schreib uns eine E-Mail!

Waltraud Franzen, Tel. 02681/85-194 oder 0171-2060613; jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin, Tel. 02681/85-195 oder 0160-92977541; jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Festigung und Aufbau von Fähigkeiten im Lesen und Schreiben



anderes lernen
HAUS
FELSENKELLER
Volkshochschule Altenkirchen e.V.

Auch Erwachsene mit deutscher Muttersprache können zum Teil nicht so gut lesen und schreiben, wie es im beruflichen und sonstigen Alltag eigentlich nötig ist.

In diesem Kurs wird das Lesen und Schreiben gelernt. Die Lern-Gruppen sind klein. Beratung und Betreuung sind möglich. Alle Informationen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.



**Dienstags, ab 18.08.,
17.30 - 21.15 Uhr**

23 Termine, kostenlos
Referentin: Regina Groß,
Alphabetisierungs-Dozentin
Veranstaltungsort: Haus Felsenkeller,
Heimstr. 4, 57610 Altenkirchen

Anmeldung und Informationen unter Tel. 02681 / 98 64 12

Der Kurs wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz gefördert und finden in Kooperation mit der Kreis-Volkshochschule statt.



LAG **anderes lernen**

Wasserknappheit:

Trockenheit macht auch den Gewässern zu schaffen
Untere Wasserbehörde des Kreises ruft zu umweltgerechtem Verhalten auf - Entnahme aus oberirdischen Gewässern nur mit Genehmigung

Wie schon in den letzten Sommern, gab es in den vergangenen Wochen nur geringe Niederschläge. Die daraus resultierende Trockenheit erfordert, dass jeder Einzelne sich umweltgerecht verhält und der Wasserknappheit in den heimischen Gewässern Rechnung trägt. Darauf weist die Untere Wasserbehörde der Kreisverwaltung hin.

Es gelte demnach nicht nur, das Trinkwasser aus der Leitung einzusparen. Auch an Bächen und Flüssen im Landkreis ist das Wasser schon knapp, so die Information aus dem Kreishaus. Die Situation verschlechtert sich, wenn in den Trockenphasen zusätzlich Wasser zum Beispiel durch Abpumpen oder direktes Ableiten aus den Gewässern entnommen wird. Besonders während Trockenphasen sei es wichtig, die Bäche vor dem völligen Austrocknen zu schützen, um ökologische Schäden zu verhindern und die natürlichen Selbstreinigungskräfte des Gewässers zu erhalten.

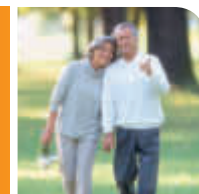
Die Untere Wasserbehörde weist daher eindringlich darauf hin, dass eine Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern grundsätzlich nur zulässig ist, wenn dafür eine ausdrückliche Entnahmeerlaubnis der Unteren Wasserbehörde vorliegt oder im Rahmen des so genannten Gemeingebrauches statthaft ist. Allerdings ist dieses Recht dann eingeschränkt, wenn unter anderem eine wesentliche Verminderung der Wasserführung zu erwarten ist. „Bei der aktuellen Situation in unseren Flüssen und Bächen muss hiervon ausgegangen werden. Eine Wassermenge, die das Überleben von Fauna und Flora gewährleistet, muss stets im Gewässer verbleiben“, so die Behörde.

Daher appelliert die Untere Wasserbehörde an jeden Einzelnen, Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern im Sommer zu unterlassen, um das Überleben der aquatischen Tier- und Pflanzenwelt zu sichern.

Für Rückfragen steht die Untere Wasserbehörde zur Verfügung. Kontakt: Linda Bödger (Tel. 02681-812661), Heinz Werner Brubach (Tel. 02681-812662).



Senioren-Info



BLÖDE KISTE!

IMMER ÄRGER MIT DEM COMPUTER?

Hilfe und Rat von Nutzer zu Nutzer in kostenlosen Übungsstunden: Jeden Dienstag zwischen 09:00 – 12:00 Uhr helfen sich Seniorinnen und Senioren im Mehrgenerationenhaus Mittendrin in Altenkirchen gegenseitig bei Problemen rund um den Computer. Dumme Fragen gibt es nicht und bisher haben wir noch für jedes Thema gemeinsam eine Antwort gefunden. Neulinge sind jederzeit herzlich willkommen.

Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. · Telefon 02681 / 98 23 43 · www.bloede-kiste.de

SENIORENHILFE
ALTENKIRCHEN E.V.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle:
Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,
57632 Flammersfeld 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Die Bürgerbüros an beiden Standorten haben durchgehend geöffnet.
Mittwochs und freitags sind beide Rathäuser ab 12:00 Uhr geschlossen.

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen,

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

im DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/9843209
Öffnungszeiten:

Montag 19:00 Uhr - Dienstag 7:00 Uhr, Dienstag 19:00 Uhr - Mittwoch 7:00 Uhr, Mittwoch 14:00 Uhr - Donnerstag 7:00 Uhr, Donnerstag 19:00 Uhr - Freitag 7:00 Uhr, Freitag 16:00 Uhr - Montag 7:00 Uhr.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** 112.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** 112

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

..... 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110
Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200
Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld (Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105
(Ortsgemeinden Berzhausen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrnau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921
(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel), Pleckhausen, Willroth)

Montag von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120
(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr) (Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Hochstraße 30,
57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0160 94 46 64 07
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0171 53 69 755
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de
Michael Imhäuser 0171 68 30 947
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Meffert 0175/5956829

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/54443775

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Michael Becker 0173/8566217

Wehrführer LZ Weyerbusch

Michael Imhäuser 0171/6830 947
Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178
Stellv. Schiedsmann Wilhelm Meuler 02683/7270

Schiedsbezirk Flammersfeld

Paul Seifen 02685/7328
Stellv. Schiedsmann Werner Grendel 02687/585
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

■ Strom und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach,

Michelbach-Widderstein:

Energieversorgung Mittelrhein AG, Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073 Koblenz

Entstörungsdienst: 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1,
45128 Essen über Westnetz GmbH,
Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet „Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23,
50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhagen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG, Lohfelder Straße 6, 53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH, Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdorf

Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:

Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stützelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1, 45128 Essen über Westnetz GmbH, Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.straßenbeleuchtung.energienetz-mitte.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5, 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47

Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,

57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158

www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

**■ Pflegedienst Weller GbR
Häusliche Alten-/Krankenpflege**

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Sieger Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

**■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.
Sozialer Service**

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

**■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst
des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige Tel. 02681/879658

- Anzeige -

**■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen
Evangelisches Alten- und Pflegeheim**

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681/4021

Fax: 02681/988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,

Bergstr. 3 02687/928255

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Amtliche Bekanntmachungen



■ Öffentliche Ausschreibung

Die Ortsgemeinde Helmenzen schreibt folgende Arbeiten öffentlich aus:

Endausbau Kömbchesweg
Massen:

| | |
|----------------------------|--------------------|
| Tiefbordsteine | 145 m |
| Rundbordsteine | 62 m |
| Rinne 1-zeilig | 62 m |
| Rinne 2-zeilig | 62 m |
| Muldenrinne 3-zeilig | 53 m |
| Betonsteinpflaster | 125 m ² |
| Regeneinläufe setzen | 5 Stück |
| Asphalt AC 5 DL | 550 m ² |

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld (www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.
 Die Vergabeunterlagen werden ab 10.08.2020, 09:00 Uhr unter: **ELViS-ID E56359649**; <https://www.subreport.de/E56359649> bereitgestellt.
Submission: Donnerstag, ab 27.08.2020, 9:00 Uhr
 VG Altenkirchen-Flammersfeld, Standort: Rathaus Altenkirchen, Zimmer 115

Wichtig:
 In Betracht der aktuellen Entwicklungen zum Corona-Virus sind keine schriftlichen Angebote zugelassen.
 Angebote können ausschließlich in elektronischer Form über die Plattform Subreport abgegeben werden. Daher dürfen Bieter und Bevollmächtigte nicht am Submissionstermin teilnehmen.
 Diese erhalten, wie gewohnt, über Subreport die Niederschrift des Eröffnungstermins.

Verbandsgemeindeverwaltung *Fred Jüngerich*
Altenkirchen-Flammersfeld *Bürgermeister*

■ Information der Verbandsgemeindekasse Altenkirchen-Flammersfeld über die Auflösung des Girokontos bei der Sparda-Bank Südwest eG

Auf Wunsch der Sparda-Bank Südwest eG soll im Laufe des Jahres 2020 das Girokonto der Verbandsgemeindekasse Altenkirchen-Flammersfeld bei der Sparda-Bank Südwest eG aufgelöst werden. Die Sparda-Bank Südwest eG ist zum einen im Grunde eine reine Privatkundenbank, die keine institutionellen Kunden betreut. Zum anderen begründet die Sparda-Bank Südwest eG dieses Anliegen mit der aktuellen Situation, dass für Kunden-Guthaben am Geldmarkt Strafzinsen zu zahlen sind.

Wir bitten Sie daher, etwaige Daueraufträge kurzfristig umzustellen und Überweisungen möglichst ab sofort auf folgende Konten abzuändern:

Sparkasse Westerwald-Sieg
IBAN DE30 5735 1030 0000 0003 15
 oder
Westerwald Bank eG
IBAN DE26 5739 1800 0070 0011 01

Abschließend dürfen wir bei dieser Gelegenheit nochmals auf die Vorteile des Lastschriftinzugsverfahrens hinweisen. Erteilen Sie uns ein **SEPA-Lastschriftmandat** und sparen Sie sich wertvolle Zeit, Arbeit und Wege für das Ausfüllen und Einreichen von Überweisungsträgern oder gar unnötige Mahnungen unsererseits. Sie finden ein Formular auf unserer Homepage unter <https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/gemeinde-politik/rathaus/buergerservice> oder Sie rufen einfach bei uns an unter **Telefon 02681/85-247 oder 02681/85-161.**
Ihre Verbandsgemeindekasse
Altenkirchen-Flammersfeld

■ Feuerwehrdienste
 Die Übungsdienste der Feuerwehren finden wieder statt.
 Nähere Informationen erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges.



Aus den Gemeinden

Almersbach - Fluterschen

Bekanntmachung
■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Fluterschen-Almersbach

Am Sonntag, 30.08.2020, findet um 11 Uhr in Fluterschen im Vereinsheim „Ob da Eck“ in der Talstraße 35 (ehemals Fa. Münch) eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2019/2020 und Entlastung des Vorstands
2. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2020/2021
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags aus dem Jagdjahr 2019/2020
4. Verschiedenes

Fluterschen, 01.08.2020 *Ralf Lichtenthäler, Jagdvorsteher*

Altenkirchen

■ Vertretung Stadtbürgermeister
Stadtbüro

Das Stadtbüro ist vom 27.07.2020 bis 24.08.2020 nicht besetzt. Das Rathaus ist telefonisch unter 02681 85-0 erreichbar. Der Stadtbürgermeister ist telefonisch über die Rufnummer 02681/9826224 oder über die Email-Adresse stadtbuergermeister@altenkirchen.de erreichbar.

Bachenberg

Öffentliche Bekanntmachung
■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Bachenberg für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 vom 29. Juli 2020

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 30. Juli 2020 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 - Ergebnis- und Finanzhaushalt
 Festgesetzt werden

| | Haushalts-jahr 2020 | Haushalts-jahr 2021 |
|---|---------------------|---------------------|
| 1. im Ergebnishaushalt | | |
| der Gesamtbetrag der Erträge auf | 109.080 € | 119.180 € |
| der Gesamtbetrag | 124.550 € | 125.050 € |
| der Aufwendungen auf | | |
| der Jahresüberschuss (+) / | -15.470 € | -5.870 € |
| Jahresfehlbetrag (-) | | |
| 2. im Finanzhaushalt | | |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen | -10.520 € | -920 € |
| die Einzahlungen | 500 € | 500 € |
| aus Investitionstätigkeit auf | | |
| die Auszahlungen | 16.000 € | 1.000 € |
| aus Investitionstätigkeit auf | | |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -15.500 € | -500 € |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 26.020 € | 1.420 € |
| Veränderung der liquiden Mittel | -26.020 € | -1.420 € |
| § 2 - Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite | | |
| Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für | | |
| zinslose Kredite auf | 0 € | 0 € |
| verzinsten Kredite auf | 0 € | 0 € |
| zusammen auf | 0 € | 0 € |
| § 3 - Verpflichtungsermächtigungen | | |
| Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf | | |

| | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Haushalts- jahr 2020 | Haushalts- jahr 2021 |
| 0 € | 0 € |

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

| | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Haushalts- jahr 2020 | Haushalts- jahr 2021 |
| 0 € | 0 € |

§ 4 - Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

| | | |
|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
| | Haushalts- jahr 2020 | Haushalts- jahr 2021 |
| 1. Grundsteuer | | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 320 v. H. | 320 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 365 v. H. | 365 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 390 v. H. | 390 v.H. |
| Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden | | |
| für den ersten Hund | 24 € | 24 € |
| für den zweiten Hund | 36 € | 36 € |
| für jeden weiteren Hund | 48 € | 48 € |
| für jeden gefährlichen Hund | 600 € | 600 € |

§ 5 - Eigenkapital

| | |
|---|------------|
| Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 beträgt | 197.434 €. |
| Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 beträgt | 189.614 €. |
| Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt | 174.144 €. |
| Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt | 168.274 €. |

§ 6 - Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

| | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Haushalts- jahr 2020 | Haushalts- jahr 2021 |
| 500 € | 500 € |

überschritten sind.

§ 7 - Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von

| | |
|-------------------------------------|---------------------------------------|
| Haushaltsjahr 2020 | Haushalts- jahr 2021 |
| 0 € | 0 € |

sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Bachenberg, den 29. Juli 2020

Ortsgemeinde Bachenberg

Ulrich Becker

Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 17. August 2020, bis Dienstag, 25. August 2020, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U19, öffentlich aus.

Bachenberg, den 29. Juli 2020

Ortsgemeinde Bachenberg

Ulrich Becker

Ortsbürgermeister



Bürdenbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 20. August 2020, 19 Uhr, findet in der Grillhütte in Bürdenbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erteilung des Einvernehmens zum Befreiungsantrag für die Errichtung eines Carports in der Berleburger Straße 4
2. Bestätigung einer Eilentscheidung
Mobilgar Grillhütte
Auftragsvergabe
3. Vorberatung über den Erlass einer Benutzungs- und Gebührenordnung für die Nutzung der Grillhütte
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

5. Grundstücksangelegenheiten

Roswitha Puderbach, Ortsbürgermeisterin



Burglahr

■ Vertretung Ortsbürgermeister

Der Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Burglahr wird in der Zeit vom 15.8. bis 29.8.2020 vom Ersten Beigeordneten, Heinz Reifenhäuser, Wiedtalstraße 12 a, vertreten.

Herr Reifenhäuser ist unter der Tel.-Nr. 02685/8576 zu erreichen.

Busenhausen

■ Seniorenfeier 2020

Aufgrund der derzeitigen schwierigen Situation durch die Corona-Pandemie findet in diesem Jahr leider keine Seniorenfeier statt. Wir hoffen auf Euer Verständnis und freuen uns schon auf die Feier im nächsten Jahr.

Euer Ortsgemeinderat

■ Busenhausen packt an

Liebe Busenhausener, liebe Beuler,



trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie möchten wir gerne mit Euch einige dringend notwendige Arbeiten in der Ortsgemeinde durchführen. Wir treffen uns zum Arbeitseinsatz am Donnerstag, 20. August, um 18 Uhr am

Wöschhoisjn.

Wir freuen uns über Eure Hilfe.

Euer Ortsgemeinderat



Flammersfeld

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 13. Juli 2020

Unter Punkt 1 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Berger die Ratsmitglieder über aktuelle Informationen aus der Ortsgemeinde:

- Am 07.07.2020 hat ein Gespräch mit dem Revierförster Michael Grohs stattgefunden. Im Bereich der Wassertretanlage, dem Verbindungsweg zwischen Flammersfeld und Eichen, entlang der L 256, müssen Baumfällarbeiten vorgenommen werden. Grund hierfür ist zu wählende Verkehrssicherungspflicht. Das Holz soll anschließend zu Brennholz verarbeitet werden, was dann durch die Ortsgemeinde zum Verkauf angeboten werden kann.
- In einem persönlichen Gespräch hat das Vorstandsmitglied der Westerwald Bank, Herr Dr. Kölbach, dem Vorsitzenden mitgeteilt, dass die Filiale in Flammersfeld aufgelöst wird und nur noch in eine Selbstbedienungsstelle mit Video-Service ausgestattet wird. Das Gebäude wurde bereits an eine Software-Firma aus Köln verkauft. Ab Oktober 2020 werden dort diverse Umbaumaßnahmen vorgenommen. Die Firma plant dann, den Standort Flammersfeld mit ca. 25 - 30 Mitarbeitern zu besetzen.
- Zwischenzeitlich mussten im Tierpark Flammersfeld, nach Rücksprache mit der zuständigen Tierärztin, zwei Schafe eingeschläfert werden. Ersatz konnte durch vier neue, bretonische Zwergschafe (Quessantschaft, kleinste Schafrasse der Welt) erfolgen. Die Schafe sollen eventuell auch für eine eigene Zucht dienen.
- Mit der Verbandsgemeindeverwaltung, Frau Martina Beer, wurden bereits Gespräche geführt für eine geplante E-Bike-Lade-



Birnbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 17. August 2020, 19.30 Uhr, findet im Eulenhäus (Hermessaal) der „Schule des Rosenkreuzes“ Auf der Höhe 16 a, Birnbach, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19 Uhr)

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19.30 Uhr)

3. Erteilung des Einvernehmens auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Auf dem Berg IV“
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde

*Mario Müller,
Ortsbürgermeister*

station am Minigolfplatz. Die Anschaffungskosten sollen über ein LEADER-Projekt gefördert werden. Die anfallenden Stromkosten sollen dem Betreiber des Minigolf-Platzes getragen werden. Die Ortsgemeinde trägt hierfür keine Kosten.

- Das geplante Fest „Flammersfelder August“ musste aufgrund der Corona-Pandemie zwischenzeitlich abgesagt werden.
- Am 14.07.2020 fand ein Gespräch mit der Verbandsgemeindeverwaltung, Andreas Marenbach, dem Planungsbüro Oswald aus Horhausen und dem Vorsitzenden im Bürgerhaus statt bzgl. der weiteren Vorgehensweise „Um- und Anbau Bürgerhaus“.
- Außerdem hat am 10.07.2020 ein Ortstermin mit der Verbandsgemeindeverwaltung, Joachim Schuh, der Firma WWB in Horhausen und dem Vorsitzenden auf dem Parkplatz am Friedhof stattgefunden. Hintergrund des Ortstermins ist, dass der Parkplatz als Lagerfläche für den Straßenaushub „Schulstraße“, „Südstraße“ und einen Teil des „Hubertussteigs“ genutzt wurde. Seinerzeit wurde mit der Firma WWB, Horhausen, vereinbart, dass nach Fertigstellung der Maßnahme der Parkplatz wieder mit einer befestigten Oberfläche hergestellt wird.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt erfolgte die Nachbestellung eines Mitglieds in den Ausschuss „Fremdenverkehr, Kulturpflege und Umweltschutz“. Aufgrund eines Umzugs hat Sebastian Grimpe sein Mandat als Mitglied des vorgenannten Ausschusses niedergelegt. Als Nachfolger für Herrn Grimpe wurde Torsten Breitenbach, Bergstraße 19, 57632 Flammersfeld, vorgeschlagen. Der Ortsgemeinderat wählte in offener Abstimmung Torsten Breitenbach als Mitglied in den Ausschuss.

Die Umbenennung eines Teilstücks der Straße „Bornplatz“ in „Auf der Brück“ war nächster Beratungsgegenstand dieser Sitzung. In der Ortsgemeinde Flammersfeld soll die vorhandene Bezeichnung der Gemeindestraße „Auf der Brück“ bis zum Einmündungsbereich Rheinstraße (B 256) verlängert werden. Die für das Teilstück bestehende Straßenbezeichnung „Bornplatz“ soll dadurch ersetzt werden. Gründe hierfür sind unter anderem, eine bessere Orientierung und die Vermeidung unnötiger Verzögerungen bei Noteinsätzen von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst.

Die Straßenfläche in der Gemarkung Flammersfeld, Flur 3, Flurstück 60/5, erhält im Wege der Straßenumbenennung die Bezeichnung „Auf der Brück“.

Ferner stand die Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag bzgl. Der Errichtung einer Werbeanlage in der Rheinstraße 50 zur Beratung. Auf dem Grundstück Gemarkung Flammersfeld, Flur 9, Flurstück 34/19, soll eine digitale Werbefläche zur Anzeige von Wechselmotiven errichtet werden. Das Grundstück liegt in dem Geltungsbereich des Bebauungsplans „Werbeanlagen Ortsdurchfahrt Flammersfeld“. In den textlichen Festsetzungen werden Fremdwerbbeanlagen über 1 m² Größe ausgeschlossen. Die beantragte Werbeanlage hat eine Größe von über 1 m². Daher entspricht die beantragte Werbeanlage nicht den Festsetzungen des Bebauungsplans. Die Zulassung des Vorhabens beurteilt sich nach § 30 BauGB. Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 30 BauGB nicht zu.

Im weiteren Verlauf der Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder mit einer Anfrage zur vorübergehenden Platzierung von Werbegroßflächen. Hierzu war eine Anfrage in der Ortslage Flammersfeld gestellt worden. Im Bereich der Bundesstraße 256 besteht der Bebauungsplan „Werbeanlagen Ortsdurchfahrt Flammersfeld“. In dem Geltungsbereich des Bebauungsplans werden Fremdwerbbeanlagen mit einer Größe von über 1 m² ausgeschlossen. Die beantragte Werbegroßfläche ist 3,56 m x 2,52 m groß. Die Gesamtgröße beträgt somit ca. 9 m². In dem Geltungsbereich des Bebauungsplans ist somit die Aufstellung der beantragten Werbegroßflächen nicht möglich.

Der Ortsgemeinderat lehnte die Aufstellung von Werbegroßflächen - auch auf Privatgrundstücken - im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Werbeanlagen Ortsdurchfahrt Flammersfeld“ ab, da Fremdwerbbeanlagen über 1 m² ausgeschlossen sind.

Des Weiteren stand die Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag bzgl. der Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage in der Südstraße 9 zur Beratung. Die Eigentümer des Grundstücks Gemarkung Flammersfeld, Flur 9, Flurstück 81/2, beabsichtigen die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage. Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Erschließung ist über die Südstraße gesichert. Die Zulassung des Vorhabens richtet sich nach § 34 Abs. 1 BauGB. Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 34 Abs. 1 BauGB zu. Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird hergestellt.

Unter Punkt 7 hatte der Rat über die Neuanschaffung eines Motor-Rasenmähers zu beschließen. Hierfür waren drei Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert worden. Es sind zwei Angebote (brutto, inkl. 16 % MwSt.) eingegangen. Der Ortsgemeinderat beschloss die Vergabe des Auftrags zur Anschaffung eines neuen Motor-Rasenmähers an die Firma RWZ Raiffeisen, Siebengebirgsstraße 17, 57632 Flammersfeld, zum Angebotspreis von 1.738,13 € (brutto). Der Auftrag wird durch den Ortsbürgermeister selbst erteilt. Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan der Ortsgemeinde nicht veranschlagt. Jedoch wird die Anschaffung des Motor-Rasenmä-

hers, gem. § 16 GemHVO, durch Einsparungen bei der Maßnahme 63045 „Anschaffung Kleinschlepper“ finanziert.

Unter Punkt Verschiedenes wurde darüber informiert, dass die Protokolle über die öffentlichen Sitzungen der Ortsgemeinde ab sofort im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld sowie auf der Homepage der Ortsgemeinde veröffentlicht werden.



Fluterschen

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 2. Juni 2020

Zunächst verpflichtete Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler das neue Ratsmitglied Carsten Dünner vor seinem Amtsantritt im Namen der Ortsgemeinde Fluterschen per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

Der Beigeordnete Udo Heitkämper ist verstorben. Es ist daher eine Neuwahl erforderlich. Zur Durchführung der Wahl ist vom Vorsitzenden eine Ausählungsgruppe zu bilden. Diese besteht aus dem Vorsitzenden sowie aus mindestens zwei von ihm zu beauftragenden Ratsmitgliedern. Vom Vorsitzenden wurden die Ratsmitglieder Martina Asbach-Sauer und Hans-Jürgen Laumann beauftragt.

Für die Wahl des bzw. der Beigeordneten wurde Kathrin Thomas vorgeschlagen. In der sich daran anschließenden geheimen Abstimmung wurde Frau Thomas zur Beigeordneten gewählt. Auf die gesonderte Wahlniederschrift und die Niederschrift über die Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung wurde verwiesen.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung erfolgte die Nachbestellung eines Vertreters in die Zweckverbandsversammlung des Friedhofverbandes „Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach“. Hierfür wurde das Ratsmitglied Mischa Katzwinkel vorgeschlagen. Da dieser bisher als Vertreter für Kathrin Thomas gewählt war, ist auch hierfür eine/r neue/r Vertreter/in zu wählen. Es wurde das Ratsmitglied Susanne Kopper-Mertgen vorgeschlagen. In der sich anschließenden offenen Abstimmung wurde Mischa Katzwinkel als Vertreter in die Zweckverbandsversammlung des Friedhofverbandes „Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach“ gewählt.

In einer weiteren Abstimmung wurde Susanne Kopper-Mertgen als Stellvertreterin für Mischa Katzwinkel in die Zweckverbandsversammlung des Friedhofverbandes „Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach“ gewählt.

Des Weiteren stand die Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2019 in das Haushaltsjahr 2020 zur Beratung. Nach § 17 GemHVO ist die Übertragung von Haushaltsermächtigungen ins Folgejahr grundsätzlich möglich. Hiermit sind Zahlungsermächtigungen gemeint, die im Folgejahr die geplanten Haushaltsansätze erhöhen. Auswirkungen auf den Jahresabschluss des abgelaufenen Haushaltsjahres ergeben sich hierdurch jedoch nicht.

Der Ortsgemeinderat hat der Übertragung von Ermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2019 in das Haushaltsjahr 2020 in Höhe von 99.020 € zugestimmt. Von der Gesamtsumme wurden 6.400 € im Ergebnishaushalt in das Haushaltsjahr 2020 übertragen. Hierbei handelt es sich insbesondere um Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen, sowie Aufwendungen für die Straßenunterhaltung. Für Investitionsmaßnahmen wurden Ansätze in Höhe von 92.620 € in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.

Anschließend hatte der Rat über die Aufstellung eines Bebauungsplans „Auf dem Nassen II“ zu beraten. Es wurden zwei Planungsbüros zur Abgabe eines Honorarangebots für die Erstellung des Bebauungsplans aufgefordert. Es wurden zwei Angebote vorgelegt. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Fluterschen nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Der Auftrag für die Planungsleistungen für die Erstellung des Bebauungsplans „Auf dem Nassen II“ wird an das Planungsbüro von Weschpennig, Am Rundstück 3 a, 57584 Scheuerfeld, zu einer Auftragssumme von 20.991,62 € brutto vergeben. Die Verwaltung wurde beauftragt, diesen Auftrag zu erteilen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Auf dem gemeinsamen Friedhof in Almersbach steht ein teilweise hoher und alter Baumbestand. Da es bei Sturm regelmäßig zu Astwurf gekommen ist, hat der Bauhof empfohlen, den Friedhof bei entsprechender Wetterlage zu sperren. Es sollen diesbezüglich Hinweisschilder angebracht werden.
- Im Gartenweg wurde durch einen Unfall ein Baum beschädigt. Der Schaden konnte mit dem Unfallverursacher abgerechnet werden.
- Die Deutsche Telekom Technik GmbH hat mitgeteilt, dass das in der Koblenzer Straße 49 (Am Brunnenplatz) stehende Basisteil von der Bevölkerung praktisch nicht genutzt wird. Die Deutsche Telekom sieht daher keine Perspektive für das längerfristige Beibehalten dieses Standortes und würde gerne den Rückbau durchführen. Der Ortsgemeinderat ist mit dem Rückbau einverstanden.
- Der Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Fluterschen hat die Nebenkosten für das Vereinsheim „Ob da Eck“ mit der Ortsgemeinde abgerechnet. Danach hat die Ortsgemeinde dem Verein für das Jahr 2019 Kosten in Höhe von 478,77 € zu erstatten.

- Die beiden von der Ortsgemeinde erworbenen Schilder „Spiele Kinder“ sind zwischenzeitlich vom Gemeindefahrer angebracht worden.
 - Die Verbandsgemeindeverwaltung hat die Verbandsgemeindenumlage für das Haushaltsjahr 2019 festgesetzt. Diese beträgt danach 254.522 €.
 - Aus der Mitte des Ortsgemeinderats wurde mitgeteilt, dass auf dem Weg zum Spielplatz sowie in verschiedenen Gemeindestraßen Kanaldeckel beim Überfahren klappern. Der Ortsbürgermeister wird mit den Verbandsgemeindewerken Kontakt aufnehmen.
 - Die Straßenschilder „Amselweg“, „Lerchenweg“ und „Wiesenstraße“ sind über die Jahre hinweg unleserlich geworden bzw. sehr locker in der Verankerung. Der Ortsbürgermeister wird sich der Sache annehmen. Ebenfalls verblasst ist das Verkehrsschild „Achtung Kinder“ in der Talstraße in unmittelbarer Nähe des Spiel- und Bolzplatzes. Hier soll durch den Bauhof ein neues Schild angebracht werden.
 - Die Parksituation in der „Koblenzer Straße“ im Bereich der Kindertagesstätte hat der Ortsbürgermeister mit Herrn Fries vom Ordnungsamt der Verbandsgemeindeverwaltung besprochen. Herr Fries wird sich, sobald die Kindertagesstätte wieder „Normalbetrieb“ aufgenommen hat, die Örtlichkeit anschauen. Im Anschluss daran soll das weitere Vorgehen gemeinsam erörtert werden.
 - Bei den Bauarbeiten am Bauhof der Fa. Meyer wurde auch ein bituminös befestigter Wirtschaftsweg der Ortsgemeinde durch den Stromversorger gequert. Die bituminöse Befestigung musste dazu aufgebrochen werden. Bisher ist der Aufbruch noch immer nicht wieder geschlossen worden. Der Vorsitzende wird mit der Fa. Meyer Kontakt aufnehmen.
 - Am Fußweg von der „Talstraße“ bis zum Kinderspielplatz ragt zum einen von einem Nachbargrundstück Bewuchs in den Weg hinein und zum anderen hat sich die Mauer von diesem Privatgrundstück stark zum Fußweg hingeneigt. Der Ortsbürgermeister wird das weitere Vorgehen mit der Verbandsgemeindeverwaltung abstimmen.
 - Angeregt wurde, wie im vergangenen Jahr, den Bewuchs am Spiel- und Bolzplatz in einer gemeinsamen Aktion zurückzuschneiden. Der Ortsbürgermeister wird, sobald die „Corona-Verhältnisse“ es zulassen, einen Termin bekannt geben.
 - Angesprochen wurde auch, ob die Möglichkeit der Versorgung der Ortsgemeinde mit Erdgas besteht. Der Ortsbürgermeister führte dazu aus, dass sich der Ortsgemeinderat im Zuge des Ausbaues der L 267 innerhalb der Ortsdurchfahrt mit dieser Problematik befasst hat. Das seinerzeitige Versorgungsunternehmen hatte damals kein Interesse an der Verlegung der entsprechenden Gasleitung. Der Ortsbürgermeister wird sich diesbezüglich mit der Verbandsgemeindeverwaltung in Verbindung setzen.
- Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 „Hinter Eichelhardtgarten II“ der Ortsgemeinde Gieleroth im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und § 13 b Baugesetzbuch (BauGB)
Anerkennung des Bebauungsplanentwurfes mit seinen Anlagen
2. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 „Hinter Eichelhardtgarten II“ der Ortsgemeinde Gieleroth im beschleunigten Verfahren nach § 13 a und § 13 b Baugesetzbuch (BauGB)
Beschlussfassung über die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
3. Auftragsvergabe
Geschwindigkeitsanzeiger
4. Auftragsvergabe Anschaffung einer Hundetoilette
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Friedhofsangelegenheiten
8. Grundstücksangelegenheiten

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin



Hemmelzen

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 19. Juni 2020

Eingang der Sitzung stand die Gründung des Zweckverbands „Friedhof Birnbach“ auf der Tagesordnung. Die Verwaltung, Unterhaltung und Beaufsichtigung des kirchlichen Friedhofs in Birnbach ist in der Vereinbarung zwischen der Evangelischen Kirche Birnbach und den Ortsgemeinden Birnbach, Hemmelzen, Oberirschen und Wölmerschen vom 30.08.2002 und den entsprechenden Zusatzvereinbarungen geregelt.

Von der Evangelischen Kirchengemeinde Birnbach und den vorgenannten Ortsgemeinden ist die Überführung des Friedhofs in kommunale Trägerschaft und die Gründung eines Zweckverbands, bestehend aus den vier oben genannten Ortsgemeinden, vorgesehen.

Voraussetzung hierfür ist, dass die beteiligten Ortsgemeinden gegenüber der Errichtungsbehörde (Kreisverwaltung Altenkirchen) die Beantragung zur Errichtung des Zweckverbands erklären und mit übereinstimmenden Beschlüssen der Verbandsordnung zustimmen.

Mit dem Beschluss über die Verbandsordnung wird auch festgelegt, dass die zwischen der Evangelischen Kirchengemeinde und den vier Ortsgemeinden geschlossene Vereinbarung vom 30.08.2002 über die Unterhaltung, Verwaltung und Beaufsichtigung des kirchlichen Friedhofs in Birnbach einschließlich der in der Folgezeit geschlossenen Zusatzvereinbarungen mit Errichtung des Zweckverbands aufgelöst werden soll (§ 13 Abs. 4 Verbandsordnung). Dem Antrag auf Errichtung des Zweckverbands „Friedhof Birnbach“ durch die Kreisverwaltung Altenkirchen wurde zugestimmt.

Der Ortsgemeinderat stimmte dem in dieser Sitzung vorliegenden Entwurf der Verbandsordnung einstimmig zu.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung stimmten die Ratsmitglieder dem Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 für den Zweckverband „Friedhof Birnbach“ zu. Die Satzung wird demnächst im Mitteilungsblatt bekannt gemacht.

Ferner informierte Ortsbürgermeister Bischoff den Ortsgemeinderat wie folgt:

- Er berichtete über eine Straßenlaterne im Bereich Wiesenstraße 9, die auf einem Privatgrundstück steht und aufgrund von Tiefbauarbeiten am Grundstück versetzt werden muss. Die hierfür notwendigen Maßnahmen hat er in Auftrag gegeben.
- Die Müllbehälter wurden an verschiedenen Plätzen und Gebäuden, wie geplant, montiert.
- Er informierte über die Ausbreitung des Eichenprozessionsspinners in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld.
- Die Mitfahrerbank wurde in der Ortsgemeinde aufgestellt, sie soll aber noch an den dafür vorgesehenen Platz versetzt werden.
- Um der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen, regte der Vorsitzende an, im Herbst einige Bäume und Äste zu entfernen.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen besprochen:

- Anwohner der Mühlenstraße werden durch häufige Wendemanöver auf privaten Grundstücken gestört. Der Ortsgemeinderat überlegt, durch bessere Markierung der Wendepunkte, hier für Abhilfe zu sorgen.
- Die Ortsgemeindestraßen „Im Prinzgarten“ und „Weiherstraße“ sollen instand gesetzt werden. Nach der Kostenermittlung soll zu einem späteren Zeitpunkt über die weitere Planung und Ausführung beraten werden.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über den Erwerb des Friedhofgeländes Birnbach sowie die Betriebsübernahme des Friedhofs Birnbach durch den Zweckverband „Friedhof Birnbach“ zu beschließen.

Zudem standen Grundstücksangelegenheiten zur Beratung.

Forstmehren

■ Forstmehren am 14. August im SWR Fernsehen



Am 03. und 04.08.2020 fanden in unserem Dorf Dreharbeiten für die SWR Landesschau Rheinland-Pfalz statt. Herr Näkel, der hier ein Porträt über die Mehrbachstraße geschaffen hat, verspricht uns einen schönen Film, der bei tollem Wetter entstanden ist.

Sendetermin ist Freitag, 14.08.20, ab 18.45 in der Landesschau im SWR Fernsehen. (s. auch unter Rubrik „Sonstige Mitteilungen“)

Steffen Weser,
Ortsbürgermeister



Gieleroth

■ Bürgersprechstunden

Die Sprechstunde am Dienstag, 18. August 2020, entfällt aufgrund der Ratssitzung. Wegen einer anderweitigen dienstlichen Veranstaltung findet die Sprechstunde am Dienstag, 1. September 2020, ebenfalls nicht statt.

Ich bitte um Beachtung!

Katja Schütz,
Ortsbürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 18. August 2020, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.



Ingelbach

Waldinteressentenschaft Oberingelbach

Versammlung am 21. August 2020

Die Versammlung der Waldinteressentenschaft Oberingelbach findet am **Freitag, 21.08.2020**, um 19 Uhr, im Gasthaus "Krack" in Ingelbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Verschiedenes

Dieter Schmidt, Waldvorsteher



Krunkel

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 19. August 2020, 18.30 Uhr, findet in der Mehrzweckhalle Krunkel eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.6.2020
2. Mehrzweckhalle
Auftragsvergabe
Erneuerung Heizungsanlage
3. 1. Änderung des Bebauungsplans „Im Maisstück“ der Ortsgemeinde Krunkel
Beratung und Beschlussfassung über die während der Offenlage gemäß § 13 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen.
4. 1. Änderung des Bebauungsplans „Im Maisstück“ der Ortsgemeinde Krunkel
Beratung und Beschlussfassung über die erneute Offenlage gemäß § 4 a BauGB
5. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

6. Grundstücksangelegenheiten

Werner Eul, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Bauausschusses

Am Montag, 17. August 2020, 18.30 Uhr, findet im Nebenraum der Mehrzweckhalle Krunkel eine Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Beratung zur Neuanschaffung einer Heizungsanlage der Turnhalle

Nichtöffentliche Sitzung:

2. Grundstücksangelegenheiten

Werner Eul, Ortsbürgermeister



Mammelzen

Mammelzer Dorfweiher ist beim ASV in guten Händen

Angelsportverein pachtet das Gewässer für weitere zwölf Jahre von der Ortsgemeinde

Alter und neuer Pächter des Mammelzer Dorfweiher ist der rund 30 aktive Mitglieder starke örtliche Angelsportverein (ASV) Mammelzen. Der Verein, vertreten durch den 1. Vorsitzenden Patrick Fischer und weitere Vorstände, sowie die Ortsgemeinde, vertreten durch Ortsbürgermeister Dieter Rüttscher und die Beigeordneten Stefan Schmidt und Rainer Ramseger, bestätigten mit ihrer Unterschrift eine Pachtdauer für weitere 12 Jahre. „Wir sind froh, so Dieter Rüttscher, „dass wir durch die Mitglieder des ASV Mammelzen auch weiterhin die Gewährleistung haben, dass unser Dorfweiher, der inzwischen das weithin bekannte Wahrzeichen unseres Ortes ist, auch zukünftig in besten Händen ist.“

Seit der Eröffnung der Weiheranlage im Jahr 1975, ein Erinnerungstein auf dem Gelände zeugt von der Einweihung, ist der ASV steter Pächter. Auf die Zahlung eines jährlichen Pachtzinses verzichtet die Ortsgemeinde seit jeher. Als Entgegenkommen ihrerseits pflegen die Mitglieder des ASV das gesamte Areal. Es dient als Kleinod und ist zugleich auch ein beliebtes Naherholungsgebiet des Westerwaldorfes.

Mit Wasser versorgt wird der Mammelzer Weiher, der eine Wasserfläche von rund 1,3 Hektar hat, durch den Sörther Bach. Lebewesen im Weiher, die tiefste Stelle ist rund 1,20 Meter, sind neben zahllosen Amphibien, wie zum Beispiel Kröten und Lurchen, diverse

Wirbeltierchen und vereinzelte Krebse. Aber auch Hechte, Zander, Karpfen, Rotaugen oder Schleien haben hier ihre Heimat. Dauergäste auf und in dem Gewässer sind auch Nil- und Kanadagänse. Sehr beliebt bei den vielen Besuchern ist auch der rund 750 Meter lange Rundweg um den Weiher. Leider konnten die allgemeinen und regelmäßigen angelsportlichen Aktivitäten des ASV, einer der jährlichen Höhepunkte ist das große Pflingstangeln mit befreundeten Angelsportvereinen, in diesem Sommer aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. „Wir hoffen aber auf das Jahr 2021“, so ASV-Vorsitzender Patrick Fischer. Um eine weitere Ausdehnung der Weiheranlage, unter anderem durch eine fortgeschrittene Unterspülung der Kreisstraße 36 in Richtung Sörth, zu verhindern, plant die Ortsgemeinde eine Sanierung des gesamten Areals.



Nach der Unterzeichnung des Pachtvertrages fand jüngst eine gemeinsame Ortsbesichtigung der an Weiheranlage statt. Von links: Ortsbürgermeister Dieter Rüttscher, ASV-Vorsitzender Patrick Fischer, 1. Beigeordneter Stefan Schmidt und der weitere Beigeordnete Rainer Ramseger.

Die Idee zur Gründung des Mammelzer Weihers, so erinnert sich Ortschef Dieter Rüttscher, entstand einst in der ehemaligen Dorfgaststätte Staude. Federführend waren unter anderem die inzwischen verstorbenen Dorfbewohner Horst Schäfer und Egon Staude. Ortsbürgermeister Dieter Rüttscher: „Wir sind sehr stolz auf unseren Mammelzer Dorfweiher, der das Wahrzeichen unserer Gemeinde ist.“



Mehren

Überprüfung privater Feuerlöscher

Am **Samstag, 22. August**, findet auf dem Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses, Raiffeisenstraße 3, ab 9 Uhr eine Überprüfung von privaten Feuerlöschern durch eine Fachfirma statt. Jeder Hauseigentümer hat somit die Möglichkeit, seine Geräte auf eigene Kosten einem aktuellen Prüfstatus zuführen zu lassen. Sollte der Andrang sehr groß sein, besteht die Möglichkeit, die Feuerlöscher abzugeben und zu einem späteren Zeitpunkt nach Absprache wieder abzuholen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, der Beratung durch die Fachfirma zu allen Fragen rund um mögliche Gerätetypen.

Der Ortsgemeinderat



Neitersen

Neiterser Frauentreff60plus

Noch keine Zusammenkünfte

Viele Wochen ist es nun schon her, dass Corona unser Leben auf den Kopf gestellt hat. Unsere geplanten Veranstaltungen und Vorträge mussten alle abgesagt werden. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Auch wenn es durch die 10. Corona-Bekämpfungsverordnung viele Lockerungen gibt, machen die erforderlichen Hygiene- und Abstandsregeln ein Treffen dennoch nicht einfach.

Wir sollten daher der Gesundheit den Vorrang vor dem gemütlichen Beisammensein geben und in den nächsten Monaten noch auf eine Zusammenkunft unseres Frauentreffs verzichten.

Ich hoffe, dass Ihr alle gut durch diese Zeit gekommen seid und mit der neuen Lebenssituation gut zurecht kommt. Hoffen wir, dass es nächstes Jahr wieder anders aussieht.

Blieben wir positiv und hoffen das Beste.

Liebe Grüße und bleibt gesund!

Neiterser Frauentreff60plus

Eure Jutta



Obererbach

■ Beetpatenschaften für die Beete der Ortsgemeinde

Dank des ehrenamtlichen Einsatzes unserer Beetpaten blüht es in vielen Beeten unserer Gemeinde und macht vielerorts einen schönen und gepflegten Eindruck für Besucher und Bürger unseres Ortes. In einer Serie möchten wir die Beete vorstellen und damit deren Paten für ihren Einsatz danken.



Heute ist der zwischen Hilgenrother Straße und Bahnlinie neu angelegte Blühstreifen zu sehen, der auch die Bienen der Ortsgemeinde und weitere Insekten sehr erfreut. Der Dank für die Anlage des Blühstreifens geht an Niclas Woelki, Jochen Heinemann und Florian Neuenhaus.



Oberwambach

■ Dorfmoderation in Oberwambach



Aktuelle Termine

Folgende Arbeitskreise wurden im Rahmen der Dorfmoderation gebildet:

Arbeitskreis 1 „Dortreff“ mit den Themenschwerpunkten:

- Kneipe/Dortreff
- Ortsbild
- Straßen & Verkehr

Nächster Termin:

Dienstag, 18. August 2020: Projektgruppe „Dortreff“ mit Steffi Punk und Thomas Zellmer, 20 Uhr im Gerätehaus Oberwambach

Arbeitskreis 2 „Mach et“

mit den Themenschwerpunkten:

- Gemeinschaft
- Mobilität
- Versorgung
- Rad- und Wanderwege

Nächster Termin:

Donnerstag, 20. August 2020, Projektgruppe „Mach et“ mit Steffi Punk und Ulli Gondorf, 20 Uhr im Gerätehaus Oberwambach



Pleckhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 17. August 2020, findet im Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19 Uhr)

1. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19.30 Uhr)

2. Informationen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 8.6.2020
3. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses in der Brunnenstraße 13
4. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Umnutzung eines Einfamilienhauses in ein Ferienhaus sowie die Anlage einer Terrasse in der Brunnenstraße 3
5. Verschiedenes

Ludger Heßeler, Ortsbürgermeister

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit von Montag, 17. August 2020, bis Sonntag, 30. August 2020, wird der Ortsbürgermeister von der Ersten Beigeordneten Michaela Mohr vertreten.

Frau Mohr ist telefonisch zu erreichen unter der Rufnummer 02687/2311.



Schöneberg

■ Willkommensbesuch

Im Oktober 2019 erblickte Matthias Lobit das Licht der Welt. Die Ortsgemeinde Schöneberg, vertreten durch den Ersten Beigeordneten Erich Krüger, gratulierte den stolzen Eltern Patricia und Jan Lobit zur Geburt ihres Sohnes und übergab ihnen als Willkommensgeschenk einen Drogerie-Gutschein.



Herr Krüger wünschte dem neuen Erdenbürger und seinen Eltern im Namen der Ortsgemeinde Schoeneberg alles Gute und eine schöne Zeit in Schöneberg.

Erich Krüger, Erster Beigeordneter



Seelbach

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 6. Juli 2020

Zu Beginn der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2020 und 2021. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Des Weiteren stand die Bestätigung einer Eilentscheidung auf der Tagesordnung.

Die Eigentümerin der Grundstücke Gemarkung Seelbach, Flur 8, Flurstück 5/5, 5/6 und 145/2, beabsichtigt die Errichtung eines Einfamilienhauses. Das Grundstück befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Erschließung ist ausreichend über die „Bergstraße“ gesichert. Die Zulassung des Vorhabens beurteilt sich nach § 34 Abs. 1 BauGB. Nach § 36 Abs. 2 Satz 2 BauGB muss die Ortsgemeinde das Einvernehmen innerhalb einer Frist von zwei Monaten nach Eingang des Ersuchens der Genehmigungsbehörde erteilen. Aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie war die Terminierung und Durchführung einer Ortsgemeinderatsitzung nicht möglich. Daher wurde eine Eilentscheidung getroffen, um die Frist zur Erteilung des Einvernehmens zu wahren. Die Eilentscheidung wurde nach § 48 GemO im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen.

Der Eilentscheidung zu der Zulassung des Vorhabens nach § 34 Abs. 1 BauGB sowie der Eilentscheidung zur Erteilung des erforderlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB wurde nachträglich zugestimmt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Der Vorsitzende informierte die Ratsmitglieder über den Sachstand der Investitions- und Reparaturmaßnahmen der Ortsgemeinde:
- Die defekte Schaukel auf dem Kinderspielplatz wurde ausgetauscht.
- Die Grabenfreilegung am Verbindungsweg Seelbach-Seifen ist erfolgt.
- Die Ortsgemeinde Seifen hat mit den Wegebauarbeiten am Verbindungsweg Seelbach-Seifen begonnen und diese bereits abgeschlossen. Die Ortsgemeinde Seelbach beteiligt sich mit einem Zuschuss von 7.500 € an der Maßnahme.

- Der Vorsitzende erteilte Burkhard Schäck von der Waldinteressentenschaft Seelbach das Wort. Dieser teilte den Ratsmitgliedern mit, dass im Wald der Interessentenschaft das Käferholz gefällt und abtransportiert wird und es somit zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen durch Transportfahrzeuge kommt. Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde informierten anwesende Bürger den Rat, dass an verschiedenen Stellen in der Ortslage Grundstücke vernachlässigt werden und auch Äste und Hecken in den öffentlichen Verkehrsraum ragen. Hierzu wird der Vorsitzende mit den Grundstückseigentümern Kontakt aufnehmen. Der Ortsgemeinderat war sich einig, den durch die Corona-Pandemie ausgefallenen Aktionstag zeitnah nachzuholen.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses

Am Dienstag, 18. August 2020, 17 Uhr, findet im Hotel/Restaurant „Sonnenhof“ eine Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Vorberatende Beschlussfassungen

1. Ausbau der Straße „Am Sportplatz“
Festlegung des Ausbauprogramms
2. Ausbau der Straße „Am Sportplatz“
Festlegung Gemeindeanteil
3. Änderung der Friedhofsatzung

Abschließende Entscheidungen

4. Ankauf einer Wildkrautbürste
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes

Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister



Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 20. August 2020, 18 Uhr, findet an der Grillhütte Stürzelbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Beauftragung des Bauhofes mit Mulcharbeiten
2. Auftragsvergabe, Anschaffung einer Heckenschere
3. Auftragsvergabe, Wartung und Pflege der Geräte
4. Termin für Reparaturen am Spielplatz
5. Auftragsvergabe, Beschaffung von Steinerde
6. Auftragsvergabe, Anschaffung einer Hundetoilette
7. Hundegefahrenabwehrverordnung
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

10. Grundstücksangelegenheiten
11. Verschiedenes

*Jessica Albus,
Ortsbürgermeisterin*



Weyerbusch

Nachruf

Die Ortsgemeinde Weyerbusch trauert um

Walter Marenbach

der am 31. Juli im Alter von 91 Jahren verstarb.

Mit der ihm eigenen Leidenschaft engagierte sich der Verstorbene für die Weiterentwicklung von Weyerbusch. 34 Jahre lang setzte er seine Schaffenskraft zum Wohle der Ortsgemeinde und deren Bürgerinnen und Bürger ein. 1960 begann seine Ratstätigkeit im Ortsgemeinderat, von 1974 bis 1979 war er 2. Beigeordneter und von 1979 bis 1994 Erster Beigeordneter. Entscheidend mitgewirkt hat er an zahlreichen historischen Themen zur Geschichte von Weyerbusch. Seine Recherchen fasste er 2011 in seinem Buch: „Weyerbusch - Vom Weiler zur Mittelpunktsgemeinde“ zusammen.

1978 wurde ihm für seine besonderen Verdienste die Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz verliehen.

Die Ortsgemeinde Weyerbusch verliert in Walter Marenbach einen Menschen, der die Interessen des Kommunalwesens verantwortungsbewusst und weitschauend vertreten hat.

In Dankbarkeit sprechen wir seiner Ehefrau und den Angehörigen unsere tiefe Anteilnahme aus.

Wir werden die Erinnerungen an Walter Marenbach in Ehren halten.

*Ortsgemeinde Weyerbusch
Weyerbusch, im August 2020*

*Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister*



Ziegenhain

■ Einweihungsfeier des neuen Bushäuschens

Liebe Bürger von Ziegenhain,

nachdem unser neues Bushäuschen ja schon mit Fertigstellung der Außenanlagen im Frühjahr 2020 endgültig vollendet war, konnten wir aufgrund des Corona-Lockdowns keine Einweihungsfeier - wie geplant - veranstalten. Das wollen wir nun nachholen. Dazu laden wir alle Mitbürger am Samstag, 29. August, ab 15 Uhr, auf den Platz vor dem Bushäuschen ein. Auch alle Kinder sind herzlich willkommen, da es ja eigentlich Euer Häuschen ist.



Unter den aktuell geltenden Corona-Auflagen (Abstand 1,5 m, Eintrag aller Anwesenden in eine Liste, Tragen von Mundschutz beim Benutzen der Toiletten im Bürgerhaus) wollen wir uns bei kühlen Getränken und Snacks unter freiem Himmel zusammenfinden. Unser besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen, die ehrenamtlich beim Bau geholfen haben, Material gespendet und beschafft haben und auf andere Art unterstützt haben. Außerdem dankt die Gemeinde der Firma GALAHR Garten & Stein für die Herstellung der sehr gelungenen Außenanlagen.

Wir freuen uns als Ortsgemeinde auf unser erstes gemeinsames Fest nach dem Corona-Lockdown und bitten alle um verantwortliches Handeln auf diesem Fest im Rahmen der aktuellen Gesetze und Verordnungen in dieser immer noch nicht wieder normalen Zeit. Vielen Dank,

Elmar Chylka, Ortsbürgermeister

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

| | | |
|---------------------|---------------------------|----------|
| Altenkirchen | | |
| 17.08.2020 | Rosa Beck | 75 Jahre |
| 20.08.2020 | Wladislaw Dawydenko | 80 Jahre |
| 20.08.2020 | Elke Fuchs | 70 Jahre |
| Bürdenbach | | |
| 16.08.2020 | Peter Humberg | 85 Jahre |
| Eichen | | |
| 15.08.2020 | Werner Klein | 85 Jahre |
| Fiersbach | | |
| 16.08.2020 | Hans-Peter Frings | 80 Jahre |

Flammersfeld

16.08.2020 Horst Drumm 90 Jahre

Helmenzen

19.08.2020 Anneliese Schürdt 80 Jahre

Heupelzen

16.08.2020 Walter Hahmann 85 Jahre

Hilgenroth

19.08.2020 Anna Burbach 70 Jahre

Horhausen

19.08.2020 Hermann Josef Müller 70 Jahre

20.08.2020 Norbert Scholl 90 Jahre

Mehren

19.08.2020 Anna Christine Szameit 75 Jahre

Oberirsens

15.08.2020 Ulrich Schneider 75 Jahre

Pleckhausen

18.08.2020 Friederika Schneider 70 Jahre

20.08.2020 Kurt Schumacher 70 Jahre

Rettersen

16.08.2020 Friedhelm Grab 85 Jahre

18.08.2020 Jürgen Weinbeck 75 Jahre

Sörth

14.08.2020 Irma Müller 80 Jahre

Willroth

16.08.2020 Anna Doroschenko 80 Jahre

17.08.2020 Klaus-Peter Moritz 75 Jahre
*Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden***Standesamtliche Nachrichten****■ Geburten:**

Liam Finn Krumscheid, Burglahr

Luisa Vogt, Burglahr

Melisa Yildiz, Obersteinebach

Helena Josefina Rübenach, Pleckhausen

Marlene Rubarth, Weyerbusch

Toni Hilse, Mammelzen

■ Eheschließungen:

Erik Schuster, Busenhausen, und Manuela Sissi Baba, Obererbach

Carsten Dünner und Corinna Steger, Fluterschen

Oliver Falk Kalek und Anna Lisa Erner, Pleckhausen

Thomas Stein und Jacqueline Grün, Helmenzen

Silvia Christa Renate Maus, Mehren, und Hans Tombers, Much

Matthias Müller und Anna-Lena Schwarz, Heidelberg

■ Sterbefälle:

Konrad Willi Klein, Pleckhausen

Karl Heinz Schäfer, Altenkirchen

Heinrich Pritz, Schürdt

Maria Regina Humberg, Güllesheim

Herbert Rößling, Altenkirchen

Hermann Walter Marenbach, Weyerbusch

Wolfgang Nestler, Stürzelbach

Leon Müller, Altenkirchen

Marianne Susanne Katharina Enders, Eichen

Alexander Koop, Helmenzen

Elisabeth Kallscheid, Niedersteinebach

Maria Wilhelmine Fischer, Oberirsens

Volkshochschulen/Weiterbildung**■ VHS Wissen****Amtliche Sportbootführerscheine See und Binnen**

Der amtliche Prüfungsausschuss Koblenz oder Rhein-Mosel-Saar nimmt die Prüfungen ab. Das Bestehen der Prüfung berechtigt zum Führen von Sportbooten auf See und Binnenwasserstraßen ab 15 PS/11 KW bzw. (5 PS und 3,69 KW auf dem Rhein bis 15m Länge) und bis 20 m Länge auf Binnengewässer.

Der Sportbootführerschein „See“ ist ein international anerkannter Führerschein. Erfahrene Sportschiffer und Skipper garantieren die bestmögliche Ausbildung für das Erlangen der Sportbootführerscheine See/Binnen (Theorie und Praxis nach DSV bzw. DMYV). Der Kurs beider Führerscheine beinhaltet 21 Stunden Theorie sowie drei Einheiten je 50 Min. Seemannschaft/Fahrstunden. Mindestalter 16 Jahre.

Das Ziel ist zu einem Mannschaftstraining, Teamförderung, Fach und Sachkenntnisse, Prüfungsreife in Theorie und Praxis.

Weitere Informationen unter: www.sailaway-info.de oder beim Dozenten unter: techass@web.de bzw. Tel. 01752737510

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen**Kursvorschau**

Veranstaltungsreihe Erinnern und Lernen
Exkursion; Die Gefallenen vom „Häher Berch

Samstag, 15.08.2020, 14:00 bis 18:30 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

Online Training „Lightroom Grundlagen“

Sonntag, 16.08.2020, 18:00 bis 20:00 Uhr - 1 Termin

Daniel Kontradiuk - 25 €

Fortführungskurs Business English - Basis for Business - B2

Montag, 17.08.2020, 17:30 bis 19:00 Uhr - 12 Termine

Brunhilde Busley - 100 €

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A1.2

Dienstag, 18.08.2020, 18:00 bis 19:30 Uhr - 12 Termine

Claire Turner - 80 €

Fortbildung für Erzieher*innen

Schwierige Kinder - Verhaltensauffällig oder verhaltenskreativ?

Mittwoch, 19.08.2020, 8:30 bis 16:00 Uhr - 3 Termine

Ursel Rohde-Kehl - 180 €

Fortbildung für Erzieher*innen

Zeit für Entspannung - Spielideen mit Alltags- und Naturmaterialien

Mittwoch, 19.08.2020, 9:00 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Stephanie Trommelen - 80 €

Italienisch für Einsteiger mit Vorkenntnissen - A1.1

Donnerstag, 20.08.2020, 11:00 bis 12:30 Uhr - 12 Termine

Christiane Menguy - 60 €

Italienisch für Anfänger - A1.1

Donnerstag, 20.08.2020, 18:00 bis 19:30 Uhr - 12 Termine

Christiane Menguy - 80 €

Besser Fotografieren - Kamera & Technik

Samstag, 22.08.2020, 9:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Olaf Pitzer - 40 €

Outdoor Kurs „Mit Qi Gong aktiv die Gesundheit unterstützen“ in Birnbach

Samstag, 22.08.2020, 10:00 bis 13:00 Uhr - 1 Termin

Sabine Danek - 20 €

Online Training „Lightroom - Kreiere deinen eigenen Bildstil“

Sonntag, 23.08.2020, 18:00 bis 20:00 Uhr - 1 Termin

Daniel Kontradiuk - 25 €

Ein Onlineangebot für Garteneinsteiger*innen

Der kleine Bio-Gemüsegarten - Die Fülle des Spätsommers

Montag, 24.08.2020, 19:00 bis 20:00 Uhr - 6 Termine

Julia Hilgeroth-Buchner - 40 €

Weiterführungskurs „Songbegleitung auf der Gitarre für Teilnehmende mit Vorkenntnissen“

Mittwoch, 26.08.2020, 18:30 bis 20:00 Uhr - 10 Termine

Stefan Henn - 90 €

Yoga für Fortgeschrittene - Kurs 1

Kurs 1: Donnerstag, 27.08.2020, 18:00 bis 19:15 Uhr - 10 Termine

Kurs 2: Donnerstag, 27.08.2020, 19:30 bis 20:45 Uhr - 10 Termine

Susanne Morgenschweis - jeweils 70 €

Cajón-Kurs für Anfänger

Donnerstag, 27.08.2020, 19:00 bis 20:15 Uhr - 6 Termine

Guillermo Banz - 50 € bei 5 Teilnehmenden, 45 € bei 6 Teilnehmenden

Cajón-Kurs für Fortgeschrittene

Freitag, 28.08.2020, 19:00 bis 20:15 Uhr - 6 Termine

Guillermo Banz - 50 € bei 5 Teilnehmenden, 45 € bei 6 Teilnehmenden

Yoga auf der Lindenwiese - Workshop 1

Workshop 1: Samstag, 29.08.2020, 14:00 bis 15:15 Uhr - 1 Termin

Workshop 1: Samstag, 29.08.2020, 15:30 bis 16:45 Uhr - 1 Termin

Susanne Morgenschweis - jeweils 10 €

Exkursion: Kampf um die Autobahn zwischen Hombach und Willroth

Samstag, 29.08.2020, 14:00 bis 18:30 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der VG Altenkirchen-Flammersfeld sind unter Auflagen wieder möglich.

Fridays for Future - „Wwgoesgreen“ | Online Lernangebot zum Thema „Nachhaltigkeit“

Nachdem ein geplanter Informationsabend im April nicht stattfinden konnte, haben wir uns daran gemacht, umfangreiches Infomaterial online bereit zu stellen. Das Ergebnis liegt nun in einem E-Learning vor und kann flexibel und individuell genutzt werden. Schauen Sie sich Videos und Anleitungen an, stöbern Sie in den Informationen.

Lisa Rosbach, Mitbegründerin und Aktivistin in beiden Gruppen, vom 24.08. bis 11.12., 10 €

Waldbaden - Achtsam in der Natur

„Waldbaden“ ist in Japan als „Shinrin Yoku“ schon lange bekannt und wird als fester Bestandteil der Gesundheitsvorsorge verstan-

den. Diese nachhaltige Form der Entschleunigung und Stressbewältigung lernen Sie an diesem Nachmittag kennen. Wenn Sie also einfach mal durchatmen und den hektischen Alltag hinter sich lassen wollen, kommen Sie mit in den Wald und entdecken Sie ihn neu.

Sandra Hummer, Lehrerin, Coachin, Achtsamkeitstrainerin, Kursleiterin für Waldbaden

Samstag, 29.08., 15 - 18 Uhr, 25 €

**Engagement braucht Entlastung - „Kennenlernworkshop“
Supervision für LehrerInnen, ErzieherInnen, SozialpädagogInnen**

Die Supervision dient der Entlastung und Prävention und trägt zur Qualitätssicherung bei. Es können aktuelle Themen eingebracht werden (Fallsupervision), es kann aber auch um allgemeine berufliche Zusammenhänge gehen. Vorerst werden zwei Termine angeboten, um Supervision praktisch kennenzulernen auszuprobieren. Alle Neugierigen sind eingeladen.

Das Pädagogische Landesinstitut erkennt die Fortbildung an.

Sandra Hummer, Lehrerin, Coachin, Achtsamkeitstrainerin, Kursleiterin für Waldbaden, Donnerstag, 03.09. und 07.10., 16:30 - 19 Uhr, 40 € (Externe) / 15 € (GEW-Mitglieder)

Vortrag „Stille Meditation“ - In der Ruhe liegt die Kraft

Hier erfahren Sie, worin die Herausforderung dieser Geistesschulung liegt. Auch generelle Fragen zur Meditation werden beantwortet. Die Referentin möchte Menschen motivieren, die Hintergründe dieser Geistesschulung kennenzulernen und Lust darauf zu machen, es auszuprobieren und die Wirkung selbst zu erfahren. Die Möglichkeit dazu bietet das Haus Felsenkeller im Kurs „Stille Meditation“. Hier wird „Besinnung auf die Stille“ erlernt.

Sabine Lichtenthäler, Mentaltrainerin, Meditationskursleiterin, Coachin, Klangtherapeutin,

Dienstag, 15.09., 19:00 - 21:00 Uhr, 7,00 €

Kurs: Montags, ab 28.09. 8-mal, 18:00 - 19:30 Uhr, 96 €

„In Bewegung“ mit FELDENKRAIS

In den Bewegungsfolgen von Moshé Feldenkrais geht es ganz konkret um Bewegungen der Wirbelsäule, um Hüfte und Becken etc. Es geht um Stütze und Aufrichtung, Spannung und Entspannung, uvm. Es geht darum, neue Wege zu entdecken. Der Kurs ist für Menschen in jedem Alter, auch ohne besondere Vorerfahrung geeignet. Christina Schneider, Feldenkrais-Pädagogin, Mittwochs, ab 16.09., 11-mal, 19:30 - 21 Uhr, 132 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

Für den Besuch gelten folgende Regeln:

- Der Zugang ist ausschließlich durch den Martin-Luther-Saal möglich.
- Verlassen wird die Bücherei durch normalen Ausgang.
- Gleichzeitig dürfen sich **höchstens 6 Personen** in der Bücherei aufhalten.
- Zudem sind die bestehenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.
- Der Aufenthalt zur Ausleihe ist so kurz wie möglich zu halten.

Die Veranstaltungen der **Lesekids** können **noch nicht wieder** stattfinden. Blind Date mit einem Buch

Aktion der Bücherei in Altenkirchen war ein voller Erfolg

Die Aktion *Blind Date mit einem Buch* der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde war ein voller Erfolg.

Die „maskierten“ Bücher wurden gern mitgenommen. Leserinnen und Leser ließen sich anregen durch die kleinen Hinweise zum Inhalt, die auf der Verpackung zumindest grob erkennen ließen, um welches Genre es sich handelte.



Für das Team der Bücherei war es darüber hinaus eine große Freude, dass die Leserinnen und Leser auch sehr zahlreich die Möglichkeit genutzt haben, über einen dem Buch beiliegenden Zettel ein Feedback zum gelesenen Titel zu geben. So konnte man in der Auswertung feststellen, dass bis auf eine einzige Ausnahme das „Blind Date“ seinem Leser, seiner Leserin gut und oft auch sehr gut gefallen hat.

Interessant war hierbei, festzustellen, dass der-/diejenige das Buch außerhalb der Aktion nicht entliehen hätte. Der Hauptgrund war laut den Rückmeldungen, dass das Cover nicht ansprechend war oder nicht vermuten ließ, wie der Inhalt sein würde. Umso schöner, dass offensichtlich lezenswerte und ansprechende Bücher über diese Aktion neue Freunde gefunden haben.

Einige Leserinnen nutzten das Angebot, auch selbst ein Buch für andere Leserinnen und Leser zu verpacken. Diese Art des „geheimen“ Kontaktes von Bücherfreunden untereinander hat nochmal zu einer anderen Art des Austausches untereinander geführt und war für das Büchereiteam ein sehr schönes Erlebnis.

Eine weitere Aktion „Blind Date“ für die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen (ab 10 Jahren) ist in Vorbereitung und startet voraussichtlich im September.

Katholische öffentliche Bücherei Horhausen geschlossen

Liebe Leserinnen und Leser, die Bücherei ist trotz der Corona-Pandemie nun wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet. Aufgrund der Vorgaben des Bistums ist allerdings nur ein eingeschränkter Bring- und Abholservice mit maximal 5-minütiger Beratung unter folgenden Bedingungen möglich:

- max. 2 Kunden anwesend
- Beachten aller Schutzmaßnahmen (Maskenpflicht, Abstandsregelung im Eingangsbereich und an der Theke)

Die Toiletten müssen geschlossen bleiben. Zurückgegebene Medien werden den Vorgaben entsprechend desinfiziert und gelagert und sind erst danach wieder ausleihbar.

Nutzen Sie bitte außerdem folgende Bestellmöglichkeiten: **Schicken Sie eine E-Mail an buechereihorhausen@web.de** mit folgenden Angaben:

- Ihr Name und Telefonnummer
- gewünschte Titel mit Autor/Verfasser
- Medienart (Buch, Hörbuch, Spiel, CD, DVD)

Oder **rufen Sie an** Renate Müller unter 02687 921989 (Montag und Donnerstag 10 - 11 Uhr) oder Anni Becker unter 02687 1413 (Dienstag und Mittwoch 10 - 11 Uhr)

Falls Ihre gewünschten Medien verfügbar sind, melden wir uns bei Ihnen und Sie können die Bücher zu den Öffnungszeiten aus einer bereitgestellten Kiste an der Bücherei abholen und ausgeliehene in einer weiteren zurückgeben.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Ihr Bücherei-Team

Öffnungszeiten der KÖB im Pfarrhaus Horhausen:

Dienstag 16 - 18 Uhr, Donnerstag 17 - 18 Uhr, Sonntag 12 - 13 Uhr

Schulen und Kindertagesstätten

Förderverein der ev. Kindertagesstätte „Arche“ e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung
Hiermit laden wir zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung unter Beachtung der gültigen Hygienevorschriften **am Dienstag, 8. September 2020, um 19 Uhr** in die Kindertagesstätte „Arche“ ein.

Tagessordnung: 1. Begrüßung; 2. Geschäfts- und Kassenbericht; 3. Entlastung des Vorstands und des Schatzmeisters; 4. Neuwahl des stv. Vorsitzenden 5. Verschiedenes

Wir freuen uns sehr über neue Teilnehmer. Wir bitten jedoch um Voranmeldung, da uns nur ein begrenztes Raumangebot zur Verfügung steht und wir evtl. eine Ausweichmöglichkeit suchen müssten. Anmeldungen bitte an: inge.enders@gmx.de

Sonstige Mitteilungen



Tel. 02681/70972; Internet: www.buecherei-ak.de

Email: buecherei.altenkirchen@ekir.de

Bücherei-Sommerferien

Bis zum 14. August haben wir ausschließlich donnerstags von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Ab 17. August gelten wieder folgende Öffnungszeiten:

- Montag: 15.00 - 18.00 Uhr
- Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 10.00 - 18.00 Uhr
- Freitag: geschlossen

■ Tafel Altenkirchen



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: **Dienstags ab ca. 12 Uhr!** Die Kasse ist bis 13.30 Uhr besetzt. Sie finden uns im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen.

Der Preis beträgt für die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro und für ein Kuchenpaket 1 Euro. Bitte Mundschutz tragen und Taschen mitbringen! Wenn Sie grippeähnliche Symptome haben, dürfen Sie den Pfarrsaal leider nicht betreten!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Sie erreichen uns montags von 7 bis 15 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail: info@tafel-altenkirchen.de**

Homepage: www.tafel-altenkirchen.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Der Caritas-Laden - Gebrauchtes fair kaufen



Der Caritas-Laden ist unter Beachtung der Hygienevorschriften geöffnet.

Zunächst gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“).

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können **während der Ladenöffnungszeiten** persönlich abgegeben werden.

Wir bitten darum, nichts vor dem Laden abzustellen!

Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter Tel. 02681-9838828.

■ Forstmehren im SWR Fernsehen

Porträt am 14.8. in der „Landesschau Rheinland-Pfalz“



In der Rubrik „Hierzuland“ sendet das SWR Fernsehen liebevolle und sehenswerte Ortsporträts. Ein Beitrag über die Mehrbachstraße in Forstmehren läuft am 14. August, ab 18.45 Uhr innerhalb der „Landesschau Rheinland-Pfalz“.

Ein abgelegener Ort im Westerwald, 142 Einwohner*innen

- und doch ist Forstmehren künstlerisch und kulturell gesehen so etwas wie eine kleine Metropole. Wie das kommt? Die Menschen hier wissen es selbst nicht so ganz genau. Erst waren es die Musiker, die nach Forstmehren kamen, in den 2000er-Jahren entstand ein Kuppelbau als Veranstaltungsort, dann ein professionelles Tonstudio. In der Mehrbachstraße ist vor einiger Zeit ein weiterer Veranstaltungsort hinzugekommen: Hildegunde Stamm und Uwe Holfert haben auf ihrem großen Grundstück eine Art vergrößerten Zirkuswagen aufgebaut, der als Bühne dient, davor ein Zelt für die Zuschauer.

Hochkarätige Jazzkonzerte hat es hier schon gegeben, im Moment ist der Konzertbetrieb coronabedingt etwas eingeschränkt. Und was allen hier dieses Jahr besonders fehlte, war die Veranstaltung „Kultur in den Häusern“. 2016 wurde die Aktion ins Leben gerufen: Künstlerinnen und Künstler, Handwerkerinnen und Handwerker, aber auch ganz normale Bürgerinnen und Bürger öffnen für einen Sonntag im Frühjahr ihre Häuser und präsentieren den Besucher*innen ihre Arbeiten, regionale Spezialitäten, machen Musik. 2021 soll es damit weitergehen, das hoffen die Forstmehrener. Der Fotograf Peter Rüsing kann der Pandemie auch Inspirierendes abgewinnen: Er fotografiert seine Nachbarn mit Schutzmasken. Die Porträts, die dabei entstehen, sind originell und manchmal auch humorvoll.

■ Was in der Arktis passiert, bleibt nicht in der Arktis

Die Rolle der Arktis im Klimasystem

Am Freitag, 21. August, referiert Dr. Volker Rachold vom Deutschen Arktisbüro am Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) **ab 19 Uhr im Wissener Kulturwerk**. Die Veranstaltung war ursprünglich als ein Bestandteil in der Reihe „Nordlichter“ des Kultursommers Rheinland-Pfalz geplant. Während viele Veranstaltungen in das nächste Jahr verschoben wurden, halten die Programmplaner der Wissener eigenART jedoch an dieser besonderen Veranstaltung in diesem Jahr fest, denn längst hat die Corona-Pandemie den Blick von der wesentlich größeren Krise, den Folgen des Klimawandels abwandern lassen. Der Vortrag findet hybrid statt, interessierte Gäste können im Kulturwerk in Reihenbestuhlung mit Abstand oder zu Hause via (kostenpflichtigem) Internet-Livestream teilnehmen.

Dr. Volker Rachold ist der Leiter des AWI, welches seit 2017 als Informations- und Kooperationsplattform für deutsche Arktis-Akteure aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft fungiert. Zuvor (von 2006 bis 2016) war er Geschäftsführer des International Arctic Science Committee (IASC).



Sein Studium an der Universität Göttingen hat Dr. Rachold 1994 mit einer Promotion im Fach Geochemie abgeschlossen. Danach war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Forschungsstelle Potsdam des AWI beschäftigt. Die Ergebnisse seiner wissenschaftlichen Arbeiten hat er im Jahr 2002 in einer Habilitation zum Thema Land-Ozean-Wechselwirkung in der Sibirischen Arktis zusammengefasst.

Als Wissenschaftler am AWI war er Expeditionsleiter bei acht Expeditionen nach Sibirien. Zahlreiche Aufenthalte auf Spitzbergen und Grönland belegen seine profunden Kenntnisse der arktischen Regionen.

Was in der Arktis passiert, bleibt nicht in der Arktis.

Keine Region der Erde ist von der globalen Erwärmung stärker betroffen als die Arktis. Das mit der Erwärmung einhergehende Schmelzen des Meereises und der Gletscher und das Tauen der Dauerfrostböden bedrohen die sensiblen Ökosysteme und die in der Arktis lebenden Menschen. Gleichzeitig wirken sich Veränderungen in der Arktis auf das gesamte System Erde aus, beeinflussen das Klima in Europa und liefern einen zunehmenden Beitrag zum Anstieg des Meeresspiegels.

Die Eintrittskarten für 8 €, ermäßigt 5 € für Schüler sowie Tickets für den Livestream für 5 € sind ab sofort erhältlich per Email unter mail@kulturwerk-wissen.de, im Internet unter <http://www.reservix.de>, in allen Reservix-Vorverkaufsstellen (z.B. der Buchladen, Wissen) sowie unter der Hotline 0180 6050400. (0,20 €/Anruf inkl. MwSt aus den Festnetzen, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen). Schulklassen können nur per Email Gruppentickets für den LiveStream für je 2 € pro Schüler bestellen.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Café-Treff am Montag: 14 - 16 Uhr

Termine: Immer montags (außer am 1. Montag im Monat)

Caféhaus-Nachmittag am Donnerstag: 14 - 16.30 Uhr

Termin: am 13.08.

Aufgrund der Corona-Maßnahmen bitten wir um telefonische Anmeldung!

Ansprechpartnerinnen: Marina Friesen und Susanne Meister, Tel. 02681/2056

Sprechstunde Mieterbund: montags 17 - 19 Uhr ab dem 17.08.

Anmeldung beim Mieterbund, Tel. 02631 245 47

Hilfe zur Selbsthilfe an digitalem Medium wie Handy, Tablett und Laptop

Termine: dienstags 9 - 12 Uhr, Anmeldung im MGH Mittendrin, Tel. 02681 950438

Wichtig: Aktuelle Änderungen und weitere Angebote und Informationen sind auf unserer Webseite www.mgh-ak.de zu erfahren.



Abschied vom Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Hildegart Monzert war schon beim Start des Mittendrin 2003 in der Hofstraße dabei. Seit 17 Jahren zuverlässig und kontinuierlich, hat Hildegart Monzert den Caféhaus-Nachmittag im Mittendrin mit viel Herz und Tatkraft begleitet. 17 Jahre war sie mittendrin, wenn Gespräche mit ersten, besinnlichen Themen oder Witziges auf den Tisch kamen, wenn Gäste mit Kuchen Kaffee oder bedient wurden, oder Organisatorisches im Team zu klären war.

Ob Live-Musik, Oldies but Goldies-Nachmittage, Bilderaus-

stellungen, Adventsbasare und Altweiberfeiern - Hildegart Monzert war dabei. Zur feierlichen Verabschiedung mit Kaffee, Kuchen und Blumen sagten Dank: Susanne Meister vom Caritasverband Altenkirchen und Silke Seyler vom Diakonischen Werk Altenkirchen, das Team vom Caféhaus-Nachmittag und einige Gäste.

■ Keine heißen Aschen in die Mülltonnen geben!



Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen

Um zu vermeiden, dass Mülltonnen im Landkreis Altenkirchen infolge von nicht vollständig ausgekühlten Ascheresten in Brand geraten, gibt der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Altenkirchen hierzu einige Tipps

Sofern in Haushalten Asche als Abfallprodukt entsteht, ist es wichtig, diese erst dann in die Restabfalltonne zu schütten, wenn sie vollständig erkaltet ist. Man sollte sich dabei nicht täuschen lassen, auch wenn die Asche von außen schon erloschen erscheint. Im Inneren kann sie noch glühen und dann verheerende Folgen haben. Mit Luft können selbst kleinste Glutreste in Verbindung mit Abfällen zu gefährlichen Schwelbränden und zu offenem Feuer in der Mülltonne oder sogar in den Müllsammelfahrzeugen führen. Dann besteht höchste Gefahr, ganz zu schweigen von möglichen Sachschäden an Gebäuden etc.

„Bei Asche immer Vorsicht walten lassen. Lieber noch einige Tage länger warten, bis die Asche in die Tonne gefüllt wird. Geben Sie die Asche am besten in einen Metallbehälter mit Deckel und lassen sie diesen mindestens 36 Stunden abkühlen. Erst danach in die Restabfalltonne einfüllen“, so Abfallberater Erich Seifner vom AWB.

Bitte keine Asche in die Biotonne geben!

Holz-, Kohle- und Grillaschen gehören ausschließlich in die graue Restabfalltonne. In die Biotonne darf keine Asche eingegeben werden. Der AWB bittet um Verständnis dafür, denn die falsch sortierte Asche stört bei der weiteren Verarbeitung der Bioabfälle den Verwertungsprozess. Sehen Müllwerker offenkundig Asche in der Biotonne, so wird diese möglicherweise nicht entleert.

Beschädigte Behälter bitte umgehend melden!

Ist eine Abfalltonne beschädigt, egal durch Hitze oder mechanische Einwirkungen, dann setzen Sie sich bitte direkt mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb über die Homepage www.awb-ak.de oder die Abfall-App in Verbindung. Dort wird der Schaden aufgenommen und schnellstmöglich ein Tonnentausch „defekt gegen ganz“ veranlasst. Wurde die Mülltonne durch heiße Asche, Brand oder Mutwilligkeit beschädigt bzw. zerstört, trägt der verantwortliche Bürger die Kosten für die Ersatztonne und den Behältertausch.

■ „Erste-Hilfe-Fresh-up“ für Ehrenamtliche im Landkreis

Netzwerk Ehrenamt und DRK bieten Kurs unter Einhaltung von Pandemie-Regeln

Im Notfall gut vorbereitet zu sein, um Menschen in Not sicher helfen zu können, erfordert eine gute Kenntnis von Maßnahmen in Erster Hilfe. Oft plötzliche Notwendigkeit zur Hilfeleistung lässt kaum Zeit nachzulesen, welche Art von Erster Hilfe geleistet werden muss. Auch kommt es durch den Notfall bei Ersthelfern und den in der Umgebung stehenden Personen häufig zu unüberlegtem Verhalten, welches das Leben der betroffenen Personen gefährden kann. Diese Aspekte sind auch während der Corona-Pandemie enorm wichtig und viele Menschen wissen nicht, wie Hilfsmaßnahmen während der Pandemie zu bewerkstelligen sind.



Freuen sich über die Möglichkeit eines Kurses für Ehrenamtliche unter Corona-Bedingungen: (von links) Andrea Rohrbach (Ehrenamtskoordination Landkreis Altenkirchen), Jörg Gerharz (Ausbildungsleiter des Deutschen Roten Kreuzes), Joachim Brenner (Referatsleiter Kreisverwaltung Altenkirchen), Birgit Schreiner (DRK-Kreisverband Altenkirchen) und Marcell Brenner (DRK-Kreisgeschäftsführer). Kreisverwaltung Altenkirchen Foto: Kreisverwaltung Altenkirchen

Aus diesem Grund sollen Hilfeleistungen trainiert und in regelmäßigen Abständen aufgefrischt werden, so der Rat von Jörg Gerharz, Ausbildungsleiter des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) im Kreisverband Altenkirchen. Selbstverständlich wurde das Konzept unter sachverständigen Gesichtspunkten auf die notwendigen Corona-Sicherheitsmaßnahmen abgewandelt. Einige praktische Übungen müssen weggelassen und Abstandsregeln eingehalten werden.

Das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Altenkirchen organisiert einen Kurs „Erste Hilfe Fresh-up“ für Ehrenamtler im Landkreis Altenkirchen. Der Kurs besteht aus drei Unterrichtseinheiten und findet am **2. September in der Zeit von 18.30 bis 21.30 Uhr im DRK-Lehrsaal in Wissen** (Auf der Rahm 21) statt. Themen des Lehrgangs sind unter anderem Bewusstseinsstörungen, Atemstörungen, Herz-Kreislauf-Störungen und Verhalten bei Unfällen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung. Anmeldungen werden erbeten bei Andrea Rohrbach bei der Kreisverwaltung, Tel. 02681-812086, E-Mail: andrea.rohrbach@kreis-ak.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Anmeldeschluss ist der 31. August.**

■ Kreisverwaltung begrüßt neue Mitarbeiter

Ausbildungsstart für Verwaltungsfachangestellte:

Angelika Breder, Christian Platte und Anna Vedder haben Anfang August ihre dreijährige Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten (Fachrichtung Kommunalverwaltung) bei der Kreisverwaltung in Altenkirchen begonnen.

Während ihrer Ausbildung lernen sie die einzelnen Abteilungen der Kreisverwaltung kennen, absolvieren den Berufsschulunterricht an der Berufsbildenden Schule in Wissen und bekommen ab dem zweiten Ausbildungsjahr zusätzlich Unterricht am Kommunalen Studieninstitut in Altenkirchen.

Für Angelika Breder ist das Schulreferat die erste Station, Christian Platte startet in der Abteilung Veterinärwesen und Landwirtschaft und Anna Vedder beim Sozialamt.



Christian Platte, Angelika Breder und Anna Vedder (von links) wurden vom Ersten Kreisbeigeordneten Tobias Gerhardus als neue Auszubildende der Kreisverwaltung begrüßt. Foto: Kreisverwaltung Altenkirchen

In Vertretung des Landrats begrüßte der Erste Kreisbeigeordnete Tobias Gerhardus den Verwaltungsnachwuchs im Kreishaus: „Unser Ziel ist es, dass sich die Auszubildenden bestmöglich entwickeln und ihre Ausbildung erfolgreich abschließen können. Dafür möchten wir optimale Rahmenbedingungen schaffen und ihnen Perspektiven für die Zeit nach der Ausbildung bieten.“

Bereits Anfang Juli fiel bei der Kreisverwaltung der Startschuss für fünf junge Frauen und Männer, die ihr dreijähriges duales Verwaltungsstudium für den Zugang zum dritten Einstiegsamt - ehemals als gehobener nichttechnischer Dienst bezeichnet - absolvieren. Für den Ausbildungsbeginn im nächsten Sommer laufen zur Zeit noch Ausschreibungen: Für das duale Studium mit Beginn zum 1. Juli 2021 und für die Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten, die am 1. August 2021 startet, endet die Bewerbungsfrist jeweils am 6. September. Ausführliche Informationen dazu gibt es online: www.kreis-altenkirchen.de/stellenangebote.

■ IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen bietet Steuerberater-Sprechstage für Existenzgründer an

In Kooperation mit der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz bietet die IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen, Wiedstraße 9, 57610 Altenkirchen, regelmäßig kostenlose Informationsgespräche für Existenzgründer mit einem Steuerberater an. Diese werden am **27. August 2020 von 8 bis 12 Uhr** fortgesetzt.

Teilnehmen können Existenzgründer und Unternehmer, die sich vor kurzem selbstständig gemacht haben. Die Jungunternehmer können persönlich, telefonisch oder auch virtuell ein kurzes Gespräch mit einem Steuerberater führen und sich über steuerliche Fragen rund um die Existenzgründung informieren. Es ist empfehlenswert, eine Liste mit Fragen bereitzuhalten.

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Sonntag, 16.08.: 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche unter Berücksichtigung der Auflagen bedingt durch die Corona-Krise. Aufgrund der einzuhaltenden Abstandsregeln ist die Zahl der Gottesdienstbesucher begrenzt. Es ist daher dringend erwünscht, sich für den Gottesdienst im Gemeindebüro, Tel. 02685-242 bis Freitag, 14.08.2020, um 11.30 Uhr mit Namen, Anschrift und Telefonnummer anzumelden. Die Angaben werden benötigt, um eventuelle Infektionsketten nachverfolgen zu können. Die Daten werden nicht für andere Zwecke verwendet und nach einem Monat vernichtet.

Dienstag, 18.08.: 9.30 Uhr - 11.30 Uhr Kleiderstube

Freitag, 21.08.: 14 Uhr - 16.30 Uhr Kleiderstube

Der Zugang zur Kleiderstube ist im Untergeschoss des Gemeindehauses.

In den Sommerferien bleibt die Kleiderstube geöffnet.

Weitere Informationen erhalten sie auf der Homepage der Kirchengemeinde www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de oder durch die Mitteilungen im Schaukasten bzw. an der Tür zum Gemeindehaus.

Das Gemeindebüro ist weiterhin für Besuche geschlossen. Anfragen werden telefonisch dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr entgegen genommen und bearbeitet.

Für seelsorgliche Gespräche steht Ihnen Pfarrer Volk unter Tel. 02681-1720 zur Verfügung.

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth „Licht der Hoffnung“



Die Aktion „Licht der Hoffnung“ werden wir fortsetzen. Denn die weltweite Lage ist weitaus dramatischer als zu Beginn der Pandemie, weltweit leiden Menschen. Jeden Abend um 19 Uhr rufen wir daher mit dem Läuten der Vaterunser-Glocke dazu auf, eine Kerze ins Fenster zu stellen, das Vater-

Unser zu beten und fürbittend an die Menschen zu denken, die krank sind oder jetzt unter besonderem Druck stehen. Die Kerzen zünden wir mittlerweile bei Einbruch der Dämmerung an.

Gottesdienst

Seit einiger Zeit feiern wir wieder Gottesdienst im Gemeindehaus in Eichelhardt. Der Gottesdienst am 16.08.2020 findet um 10 Uhr im Gemeindehaus Eichelhardt statt (Pfr. Volk).

Folgendes ist zu beachten:

Bitte melden Sie sich zur Teilnahme am Gottesdienst telefonisch oder per E-Mail an.

Bitte tragen Sie eine Gesichtsmaske (Während des Gottesdienstes können Sie diese abnehmen).

Halten Sie die Abstandsregeln auch beim Betreten und Verlassen des Gemeindehauses ein.

Desinfektionsschutz ist im Eingangsbereich verfügbar.

Folgen Sie bitte den Anweisungen der Küsterin bzw. der diensthabenden Presbyteriumsmitglieder und Mitarbeiterinnen.

Gemeindegottesang ist leider noch nicht möglich.

Wir freuen uns über jeden, der zum Gottesdienst kommt. Allerdings soll sich niemand bedrängt fühlen. Vor allem dann nicht, wenn er zu einer Risikogruppe gehört. Als Alternative gibt es die gottesdienstlichen Angebote in Funk und Fernsehen oder Online.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Kirche und Gemeindehaus Oberhonnefeld und Arche Horhausen

Gemeindebüro Honnefeld: Tel. 02634/956707, Bergstraße 6, 56587 Oberhonnefeld

eMail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Am Sonntag, 16. August, feiern wir die Konfirmationen. Wegen der Coronasituation können wir dazu leider nur die Konfirmandenfamilien einladen.

Umso herzlicher laden wir zu den Gottesdiensten an den übrigen Sonntagen ein. Melden Sie sich dazu bitte an (02634/956707 oder andreas.beck@ekir.de).

Auf **YouTube** wird es weiter in unregelmäßigen Abständen Beiträge aus der Kirchengemeinde geben (www.youtube.com/user/andreas-becky).

Gruppen und Kreise finden vorerst nur nach Absprache statt.

Die **Jugendarbeit** läuft derzeit online per Videokonferenz E-Mail etc. Nähere Auskunft dazu erhalten Sie bei unserer Jugendleiterin Carolin Richter (bluecaro@aol.com)

Das **Gemeindebüro** ist telefonisch (02634/956707) und per E-Mail erreichbar (honnefeld@ekir.de). Das meiste lässt sich auch auf diesem Wege erledigen. Wegen der Coronapandemie möchten wir

Publikumsverkehr gerne vermeiden. Sollten Sie dennoch ein Anliegen haben, für das Sie kommen müssen, kontaktieren Sie uns bitte vorher.

Auch nach einigen Lockerungen sind persönliche Zusammenkünfte in der Gemeinde noch immer eingeschränkt.

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

SONNTAG, 16.08.2020: 10.30 Uhr Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst in die Ev. Auferstehungskirche Schöneberg. Wir bitten darum, die erforderlichen Schutzmaßnahmen unbedingt einzuhalten!

Da die Teilnehmendenzahl leider auf 20 Personen beschränkt ist, bitte wir um telefonische Voranmeldung mit Namen, Adresse und Telefonnummer in unserem Gemeindebüro (Tel. 02681/2912). Unangemeldete Gottesdienstbesuchende können nur bis zum Erreichen der maximal zugelassenen Teilnehmendenzahl von 20 Personen eingelassen werden. Alltags- oder Schutzmasken sind mitzubringen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Helferkreis

Wir möchten diejenigen, die Hilfe benötigen bitten, sich in einem unserer Gemeindebüros (Mehren: Tel. 02686/237 und Tel. Schöneberg 02681/2912) oder bei Pfarrer Bernd Melchert (Tel. 0160/92354178) zu melden, damit die Hilfe organisiert werden kann.

Frauenabendkreis

Die Mitglieder des Frauenabendkreises Schöneberg möchten sich vor Sommerende zu einem gemütlichen Kaffeetrinken am Mittwoch, 26.08.2020, treffen. Infos und Anmeldungen bitte bei den Vorstandsmitgliedern. Bis dahin grüßen wir alle mit einem Gott befohlen.

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegeschäftsführerin Katja Matern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt; Kontakt Küsterin: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Küsterin Vertretung: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063

Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

Samstag, 15.08.2020: 18 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Fritz

Natürlich gilt es erforderliche Auflagen einzuhalten:

Wir haben die vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen in die Wege geleitet und bitten Sie Ihre Maske mitzubringen. Am Eingang werden den Anwesenheitslisten geführt, in die die Gottesdienstbesucherinnen- und besucher eingetragen werden. Die Listen dienen ausschließlich dazu, mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können und werden nach 21 Tagen vernichtet.

Ohne die Eintragung in die Liste ist **kein** Gottesdienstbesuch möglich. Desinfektionsmittel werden von uns gestellt. Auf Singen im Gottesdienst wird wegen der hohen Infektionsrisiken verzichtet.

■ Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267;

E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr weiterhin geschlossen, telefonisch sind wir allerdings von dienstags bis freitags zu erreichen.

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 14.08.20: 18 Uhr Hl. Messe

Samstag, 15.08.20: 14.30 Uhr Tauffeier

Sonntag, 16.08.20: 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 18.08.20: 19 Uhr kfd Gottesdienst

Mittwoch, 19.08.20: 18 Uhr Hl. Messe

kfd St. Jakobus (katholische Frauengemeinschaft deutschland)



Nächster **kfd** Frauengottesdienst am Dienstag, **18. August um 19 Uhr in St. Jakobus**. Thema ist „Abschied und Neubeginn“.

Im Anschluss daran treffen wir uns auf dem Kirchplatz mit unserem Präses Bruno

Nebel. Herzlich willkommen an diesem Abend! Eine Anmeldung im Pfarrbüro St. Jakobus (Tel. 02681 5267) ist erforderlich:

Di. 14 -16 Uhr, Mi. und Do. 9 - 16 Uhr und Fr. 9 - 12 Uhr. Bitte beachten Sie die aktuellen Abstands- und Hygienevorgaben!

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Nach den Sommerferien werden wieder Gottesdienste stattfinden.

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Hl. Messe immer am 1. Sonntag im Monat

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Samstag, 15.08.20: 13 Uhr Pilgermesse

Sonntag 16.08.20: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 18.08.20: 18 Uhr Hl. Messe

Abschied von Pfr. Bruno Nebel

Zum 1. September 2020 wird Pfr. Nebel unsere Pfarrei verlassen und in Köln Buchheim, Buchforst und Mülheim in der Pfarrgemeinde St. Clemens und Mauritius seinen Dienst als Priester und Seelsorger antreten. Zu seinem Abschied wird er am Samstag, 22.8 um 18 Uhr in Hamm, St. Joseph und am Sonntag, 23.8 um 10 Uhr in Altenkirchen St. Jakobus die Hl. Messen feiern, die - soweit es das Wetter zulässt - jeweils im Außenbereich der Kirchen stattfinden werden. Anschließend ist noch Zeit und Gelegenheit bei Essen und Trinken für persönliche Gespräche.

Singen in der Kirche?

Das Singen der Liedrufe in der Liturgie ist inzwischen wieder erlaubt. Ebenso dürfen die Kehrverse der Lieder im Gottesdienst gesungen werden. Ganze Liedstrophen zu singen soll weiterhin unterbleiben. Normaler Gemeindegesang erfordert in Rheinland-Pfalz den doppelten Sicherheitsabstand von 3 Metern (das ist möglich z.B. in Werktaggottesdiensten). Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit zur Kirche, die Liednummern werden wieder angezeigt.

Nach den Vorgaben des Erzbistums Köln und des Landes Rheinland-Pfalz (10. CoBeLVO) feiern wir Gottesdienste unter folgenden Bedingungen:

Die Zahl der Messbesucher ist begrenzt und jeder Gottesdienstbesucher muss sich vorher im Pfarrbüro telefonisch unter 02681/5267 anmelden.

Die Anmeldung ist möglich: dienstags 14 - 16 Uhr, mittwochs und donnerstags von 9 - 16 Uhr und freitags von 9 - 12 Uhr.

Die Daten der Gottesdienstbesucher werden einen Monat aufbewahrt, um im Fall einer Ansteckung mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können. (Wir sind zur Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt verpflichtet.)

Besonders gefährdete Menschen mögen bitte besonders auf sich achten und kein Risiko eingehen.

Es besteht weiterhin Dispens von der Sonntagspflicht.

· Die Gottesdienstbesucher müssen beim Betreten und Verlassen der Kirche eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Am Platz selber darf der Mund-Nasenschutz abgenommen werden.

· Beim Betreten der Kirche sollen sich die Gottesdienstbesucher mit einem bereitgestellten Desinfektionsmittel die Hände desinfizieren.

· In der Kirche sind die Plätze markiert. Angehörige eines Hausstandes dürfen selbstverständlich zusammensitzen. Zu Anderen bitte **2 m Sicherheitsabstand** wahren!!

· Gebetbücher bitte von zu Hause mitbringen.

· Beim Empfang der Kommunion bitte den Sicherheitsabstand von 2 m einhalten.

· Auch nach dem Gottesdienst bitten wir weiter auf den nötigen Mindestabstand (mindestens 1,5 m) zu achten.

Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen-Neustadt-Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

eMail: pfarrei.neustadt@gmx.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Mo, Di, Do, Fr 9 - 12 Uhr, mittwochs geschlossen

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

eMail: pfarrei-horhausen@t-online.de

Mo, Di, Mi, Do 9 - 11.30 Uhr, freitags geschlossen

Peterslahr

Samstag, 15.08.2020, 17 Uhr Vorabendmesse (max. 27 Besucher)

Fernthal

Samstag, 15.08.2020, 18.30 Uhr Festhochamt anl. der Kirmes (max. 28 Besucher)

Neustadt

Sonntag, 16.08.2020, 9.30 Uhr Hochamt (max. 50 Besucher), 11 Uhr Hochamt (max. 50 Besucher), 15 Uhr Taufe

Horhausen

Sonntag, 16.08.2020, 9.30 Uhr Hochamt (max. 50 Besucher), anschl. Taufe, 11 Uhr Hochamt (max. 50 Besucher)

Weiterhin müssen Sie sich zu den Gottesdiensten mit Namen und Adresse anmelden. Die Daten werden vier Wochen nach dem Gottesdienst im Pfarrbüro aufbewahrt, um Sie im Fall einer Coronainfektion eines anderen Gottesdienstbesuchers informieren zu können. Sie können sich mit einem Anruf oder einer Mail immer für die Messen in dem laufenden Monat anmelden. Die Anmeldung für die Sonntagsgottesdienste in Horhausen muss bis spätestens donnerstags 11.30 Uhr im Pfarrbüro Horhausen (02687/1050 oder pfarrei-horhausen@t-online.de) eingegangen sein. Die Anmeldung für die Gottesdienste in Peterslahr, Fernthal und Neustadt muss bis spätestens freitags 12 Uhr im Pfarrbüro Neustadt (02683/3638 oder pfarrei.neustadt@gmx.de) eingegangen sein.

Alten- & Pflegeeinrichtung



HAUS TANNENHOF




Heimborn-Ehrlich

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes ...
Schauen Sie einfach mal ...
Wir bieten ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Wir suchen eine Küchenhilfe
m/w/d in Voll- od. Teilzeit
Tel.: 02688 / 951460

... mit Tieren nach Absprache möglich ...
in familiärer und entspannter Atmosphäre.
Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 02688/9514-20, www.haustannenhof.de

St. Antonius Oberlahr**Kontaktbüro St. Antonius**

Das Kontaktbüro ist geschlossen!

Tel. 02685-9885522 / Fax: 9885523

oberlahr@kkgvrvw.de

Mittwoch, 19.08.: 9 Uhr Messe mit Kräuterweihe

Friends of Jesus e.V. Altenkirchen**Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen | www.friends-of-jesus.de****Café „friends“**

Herzliche Einladung zu hausgemachten Torten, Salat & Suppe, Snacks und leckeren Kaffee-Spezialitäten.

Öffnungszeiten:

Donnerstags 9 - 13.30 Uhr

Freitags ab 12.30 Uhr

Wohnzimmer-Gottesdienst

Herzliche Einladung zum nächsten Online-Gottesdienst mit Mike & Kay Chance am **23.08.2020 um 10.30 Uhr!**

Kontakt:

Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890, E-Mail info@friends-of-jesus.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdöR

Wir feiern wieder Gottesdienst in Wölmersen. Dafür gibt es Schutz- und Hygienemaßnahmen, dadurch sind die Gottesdienste anders als gewohnt.

Bei allen Einschränkungen sind wir dankbar, dass wir wieder gemeinsam vor Gott treten können, auf sein Wort hören und Gemeinschaft mit ihm haben dürfen.

Ein Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich.

Nähere Infos dazu, oder zu unserer Gemeinde unter: www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681 70942.

FeG Altenkirchen**(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)****Koblener Straße 4 (2. Stock)**

Am 16. August 2020 findet ein Open-Air-Einschulungsgottesdienst von 14 bis 15 Uhr am Grillplatz Astert statt.

Wichtige Informationen und Anmeldung finden Sie unter www.feg-altenkirchen.de

Weitere Veranstaltungen fallen aus gegenwärtigen Gründen bis auf Weiteres aus. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.feg-altenkirchen.de

Für Gespräche und weitere Unterstützung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pastor: Alex Breikreuz alex.breikreuz@feg-altenkirchen.de | Tel. 02681-9845404

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen**Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen****Die Evangelische freie Gemeinde Altenkirchen feiert sonntags wieder um 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus.**

Wir freuen uns sehr, Sie wieder persönlich begrüßen zu dürfen. **Melden Sie sich bitte aber unbedingt dazu an**, weil nur eine

begrenzte Teilnehmerzahl zugelassen ist (02681/9449940 oder über <https://altenkirchen.church-events.de/>). Ihre Kontaktdaten müssen wir erheben und für die Dauer eines Monats aufbewahren. Es gelten die **Abstandsregeln und Hygienevorschriften**. Das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist erforderlich. Gemeindegottesdienst ist untersagt.

Über unsere Homepage ist auch weiterhin ein **Videogottesdienst** eingestellt.

Gruppen und Kreise finden vereinzelt und nur nach Absprache statt. Unsere Pastoren stehen weiterhin für Einzelseelsorge unter den angegebenen Rufnummern zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen der Gemeinde um zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeführer, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer, Tel. 02681/2868).

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen,
Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 16.08.2020: 10 Uhr Präsenz-Gottesdienst in Altenkirchen mit Telefonübertragung; 10 Uhr Video-Gottesdienst aus Stuttgart, zu empfangen auf YouTube zu Hause im Wohnzimmer

Mittwoch, 19.08.2020: 20 Uhr Präsenz-Gottesdienst in Altenkirchen mit Telefonübertragung

Einlass: Nach vorheriger Anmeldung.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ SG Neitersen/Altenkirchen

Vereinsheim auf der Emma in Neitersen mit neuem Leben erweckt



Bei hochsommerlichen Temperaturen kam es im Vorfeld der Testspielbegegnung der Rheinlandliga-Mannschaft gegen den Bezirksligisten der SG Weitefeld (6:0-Sieg) zur Wiedereröffnung des Vereinsheims auf der Emma. Der Verein ist mit Fug und Recht stolz darauf, mit Rebecca Hilb eine junge und sympathische Wirtin gefunden zu haben. Ortsbürgermeister Horst Klein brachte es auf den Punkt: „Gerade, wo es um unsere Gastronomie auf dem Lande nicht so gut bestellt ist, bin

ich stolz und froh, dass unser Clubheim wieder mit Leben erweckt wird“. „Sport verbindet und fördert das Gesellschaftsleben“ - insofern ist es wichtig, dass die Sportler, wie auch die Bürger insgesamt, eine Begegnungsstätte vor Ort haben, in der sie sich austauschen und gemeinsam feiern können. Dieses Motto untermauerten die anwesenden Vereinsvertreter ebenso wie der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und Sportskamerad Fred Jüngerich in einem kurzen „Live-Interview“. Blumen gab es für die neue Vereinswirtin, und die „Alten Kameraden“ unter Präsident Fred Tullius überreichten zusätzlich eine originelle Wanduhr. Zu neuem Leben erweckt wurden in Form einer neuen und modernen Beschallungsanlage auch die „Stadion-Ansagen“ durch den Vorsitzenden Marco Schütz. Nachdem er die Mannschaftsaufstellungen bekannt gab, legten die Gerhardt-Schützlinge vom Anpfiff weg so richtig los.



Die neue Vereinswirtin Rebecca Hilb (rechts) mit ihrem Ehemann Lars.

Die SG Weitefeld sah sich einer jederzeit homogenen Gastgeber-Truppe gegenüber, die an diesem Tage in allen Mannschaftsbereichen überzeugte. Luis Zimmermann, Levin Gerhardt und Jeremy Künkler brachten ihre Farben zur Pause

bereits mit 3:0 in Front. Nach dem Wechsel ließ die „Gerhardt-Tor-Fabrik“ nicht nach: Dominik Moll (2) und Pascal Wycisk setzten den Stempel unter einen überzeugenden 6:0-Kantersieg. Für die Gäste aus Weitefeld war es schwer, nach dem klaren und frühen Rück-

stand bei dieser Hitze wieder in ihr gewohntes Spiel zurückzufinden. Ein Lob gilt Schiedsrichter Lukas Wilzek, der die Partie jederzeit umsichtig und souverän leitete. Vorbildlich hatte der Verein die „Doppel-Veranstaltung“ unter Einhaltung der angeordneten Corona-Vorschriften organisiert, so dass alles seinen ordnungsgemäßen, aber dennoch harmonischen, Ablauf hatte.

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V. Im Tal der Großen Nister



Nach dem Wander-Re-Start im vergangenen Monat folgte nun die Wanderung entlang der Nister durchs Tal, aber auch auf die Höhen mit prima Fernsichten. Vom Parkplatz in Nister ging es sogleich in Richtung der Großen Nister und mittels einer Fußgängerbrücke gleich darüber hinweg. Auf der anderen Seite wanderten wir dann für eine kurze Strecke durch die schöne Hachenburger Holzbachschlucht.

Aber schon nach wenigen Metern bogen wir ab, und über einen schönen Forstweg, mal abwärts, mal aufwärts wanderten wir durch das Tal der Großen Nister. Weil es hier so schön ist, trifft man auch bald auf den beliebten Westerwaldsteig, der den Wanderern auch dieses Tal nicht vorenthalten möchte.

Wir folgten also der Beschilderung des Westerwaldsteigs, streiften den kleinen Ort Korb und wanderten hinein in das Wäschebachtal. Hier im Tal schimmerte das Wasser mehrerer Fischteiche durch die Bäume, und viel zu schnell erreichten wir das kleine Forsthaus, an dem sich der Westerwaldsteig dann nach rechts verabschiedete. Unsere Wandergruppe orientierte sich aber nach links, wanderte durch einen alten Hohlweg aufwärts in Richtung Bundesstraße 414, die mittels großzügig dimensionierter Fußgängerbrücke überquert werden konnte. Weiter führte der Weg in Richtung der Orte Bretthausen und Norken, die wir aber rechts liegen ließen.



Vielmehr erreichten wir eine abgeholzte Lichtung, auf der noch alle Baumstümpfe vorhanden waren. Ein idealer Platz für die Mittagsrast mit der mitgebrachten Rucksackverpflegung. Da die Baumstümpfe weit genug auseinander waren, konnten wir also die Abstandsbedingungen der Corona-Vorschriften voll und ganz erfüllen. Darüber hinaus hatten wir von diesem Platz eine herrliche Weitsicht vom Stöfelpark bis zum Alpenroder Aussichtsturm. Gestärkt und mit Getränken erfrischt setzen wir den Weg durch die Gemarkung Norken bergab fort. Bald gelangten wir in einen herrlichen Mischwald, der uns bis zum Tennisplatz in Nister begleitete. Nach wenigen Querstraßen durch den Ort erreichten wir unser Ausgangsziel. Auf die übliche Einkehr bei Kaffee und Kuchen müssen wir leider im Hinblick auf die Corona-Pandemie verzichten. Aber die Wanderschar war sich einig: eine schöne Wandertour, die bereits Vorfriede auf die nächste Tour weckte.

■ Vortrag „Neues Mobilfunknetz 5G – Smart in die Zukunft?“



Die Ortsgemeinde Forstmehren und der Verein Nachhaltiges Mehrbachtal e.V. laden zum Vortrag in Forstmehren ein.

Wir freuen uns sehr, dass wir den Ingenieur und Baubiologen Armin Link zum Thema „Mobilfunk der fünften Generation“ gewinnen konnten:

„Neues Mobilfunknetz 5G - Smart in die Zukunft?“

5G ist die Abkürzung für das neue Mobilfunknetz der 5. Generation. 5G ist eine neue Entwicklungsstufe im Mobilfunk, die in vielen Lebensbereichen neue Anwendungen erstmals ermöglichen soll. Warum wird 5G eingeführt? Wer kann davon profitieren? Warum wehren sich Städte wie Brüssel, Genf, Florenz oder einzelne Kantone in der Schweiz gegen die Einführung von 5G? Warum sind viele Ärzte und Wissenschaftler gegen die 5G - Technologie? Hat 5G möglicherweise Auswirkungen auf die Gesundheit oder Umwelt, obwohl es entsprechende Grenzwerte gibt? Wie wirken hochfrequente elektromagnetische Felder auf den Körper?

Termin: Samstag, 15. August um 17 Uhr

Ort: Mehrbachstr. 7, 57635 Forstmehren

(Überdachter Hof beim Zirkuswagen)

Wegen begrenzter Teilnahmemöglichkeiten ist eine verbindliche **Anmeldung per E-Mail: info@nachhaltiges-mehrbachtal.de bis 10. August** notwendig.

Die aktuell geltenden Hygieneregulungen sind auf dem Gelände einzuhalten. Eine Bewirtung kann aus denselben Gründen leider nicht stattfinden.

Das Parken ist aus Platzgründen nur auf dem Parkplatz des Mehrbachstübchens, Kuhweg 1 (300 m Entfernung) möglich!

■ TuS Horhausen



Abteilung Laufftreff/Workout

Nach den Sommerferien

starten zwei neue Kurse:

Ab Montag, 17.08.20, findet einen **Fortgeschrittenen-Laufkurs** statt. Dieser richtet sich an all diejenigen, die bereits ca. 30 Minuten am Stück laufen können. Ziel ist es, die Grundlagenausdauer weiter zu stärken.

Der Kurs umfasst 8 Einheiten (bis zum 05.10.). Treffpunkt ist um **18 Uhr** auf dem Parkplatz der

Grenzbachmühle. Mindestteilnehmerzahl: 6

Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos, für Nichtmitglieder fällt ein Beitrag von 24 EUR an.

Weiterhin startet **ab Mittwoch, 19.08.20**, ein weiterer Kurs „**Workout**“ bis zu den Herbstferien.

Termin: **mittwochs morgens 8.30 Uhr**. Beginn: ab 19.08.2020 (8 Einheiten). Dauer jeweils: 60 Minuten. Ort: Treffpunkt Sportplatz Göllesheim (Kleinspielfeld); bei Regen: Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen

Kursgebühr: für Vereinsmitglieder kostenlos, Nichtvereinsmitglieder: pro Stunde 7 EUR; Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen; Höchstteilnehmerzahl: 12 Personen.

Der Begriff Workout beschreibt ein Ganzkörpertraining und dient der Steigerung der Fitness durch gezielte Übungen. Ein Workout besteht aus gymnastischen Kräftigungsübungen für Bauch, Beine, Po sowie diversen Rückenübungen. Meist trainieren wir mit dem eigenen Körpergewicht oder mit kleineren Geräten (Theraband, Hanteln). Ab und zu kommt auch mal ein Intervalltraining (M.A.X. oder Tabata) hinzu. Sie erwartet ein abwechslungs- und variantenreiches Übungsprogramm.

Da wir in der freien Natur trainieren, ist eine der Witterung angepasste Sportkleidung von Vorteil. Auch ein Getränk und eine Isomatte sollte mitgebracht werden.

Anmeldung für beide Kurse (bitte bis zum 16.08.20) und weitere Infos gibt es bei Sonja Schneeloch, 0170-8318639 oder schneeloch@rahalfar.de.

■ VdK Ortsverband Weyerbusch



Absagen von Veranstaltungen

Das für September anberaumte Grillfest wurde abgesagt. Weiterhin ist die geplante Tagesfahrt storniert, und auch die Vorstandssitzung im August findet nicht statt.

Diese Entscheidungen fallen uns nicht leicht, aber wir möchten das Ansteckungsrisiko möglichst gering halten. Die Veranstaltungen werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

■ Ortsgruppe Neuerburg-Waldbreitbach e.V.



Aktuell ist eine Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs nach den Sommerferien nicht realisierbar, da uns die Hygienevorgaben („Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz“, „Vorgaben zur Durchführung von Schwimmkursen“ der DLRG Bundesgeschäftsstelle bzw. des DLRG-Landesverbandes

des Rheinland-Pfalz sowie die Umsetzung der Vorgaben des Wiedtalbades) vor zu große organisatorische und technische Anforderungen stellen.

Wir bitten um Verständnis und informieren rechtzeitig über Änderungen.

■ Heimatfreunde im Hammer Land e.V.

Durch den Heimatfreund Frank Eckenbach aus Haderschen haben die Heimatfreunde im Hammer Land e.V. ein weiteres Großgerät für die Museumsscheune bekommen. Es handelt sich um einen großen Kartoffelroder für die Traktorenbespannung.

Eine Art Pflugchar hebt die Kartoffel aus dem Acker, und ein Eisenrad mit kräftigen Eisenzinken wirft die Kartoffel zur Seite. Man braucht nur hinterher zu gehen und die Kartoffeln aufzulösen. Gegen das Ernten mit dem Karst (zweizinkige Hacke) oder mit dem „kuhbespannten Hoch“ war das ein großer Fortschritt für die Landwirtschaft.



Ab dem 3. Freitag im August - also am 21. August - sowie am 18. September und am 16. Oktober ist das Haus der Heimatfreunde sowie unsere Museumsscheune unter Corona-Schutzmaßnahmen von 15 bis 17 Uhr zu besichtigen. Wer in die Museumsscheune möchte, meldet sich bitte im Haus der Heimatfreunde. Nach Voranmeldung bei Klaus Schumacher Rufnummer: 01602004869 können weitere Termine vereinbart werden. Der Besuch ist kostenlos.

■ Palette Mensch Westerwald e.V.

Repair-Café und Geschichtenerzählen mit Livemusik

Wir hoffen, alle haben diese Zeit gut überstanden und freuen uns sehr, dass öffentliche Veranstaltungen wieder möglich sind.

Am 22. August ist endlich wieder ein Repair-Café von 14 - 16 Uhr - da hat sich vermutlich einiges angehäuft.

Außerdem findet am Abend des 22. August um 20 Uhr Geschichtenerzählen & Livemusik im großen Saal des Hauses statt.

Man kann dort vor Ort dabei sein (am Platz kann die Maske abgelegt werden) oder alternativ via Zoom das Ganze bei sich zu Hause erleben.

Alle Veranstaltungen werden draußen im Garten oder auf der Terrasse stattfinden; falls das Wetter das verhindert, wird drinnen genug Platz sein. Abstände und Hygiene-Regelungen werden stets eingehalten und die Kontakt-Daten werden erhoben.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

www.palette-mensch.de

Eine Teilnahme ist nur mit Voranmeldung möglich unter:

moni.zottmann@gmail.com

Allgemeines

■ Verbandsgemeinde und Ortsgemeinde gratulierten der Bauunternehmung Paul Prangenberg (Horhausen) zum 50-jährigen Firmenjubiläum

Horhausen. Die Firma Paul Prangenberg (GmbH & Co. KG) in Horhausen kann in diesem Jahr auf 50 Jahre Firmengeschichte zurückblicken. Ein wichtiger Grund für Bürgermeister Fred Jüngerich, gemeinsam mit dem Ersten Beigeordneten Rolf Schmidt-Markoski und Ortsbürgermeister Thomas Schmidt das Unternehmen zu besuchen und dem Firmengründer Paul Prangenberg sowie seinen beiden Söhnen Thomas und Klaus Prangenberg (Diplom-Ingenieure) zum runden Jubiläum herzlich zu gratulieren. Paul Prangenberg nahm die Gelegenheit wahr, die Firmengeschichte mit besonderen Erlebnissen Revue passieren zu lassen.



Unser Foto zeigt v.l.: Rolf Schmidt-Markoski, Thomas Prangenberg, Paul Prangenberg, Klaus Prangenberg, Fred Jüngerich und Thomas Schmidt.
Foto: VG AK-FF

Bürgermeister Fred Jüngerich und Ortsbürgermeister Thomas Schmidt dankten Paul Prangenberg für den unternehmerischen Mut, die Firma zu gründen und den beiden Söhnen für die erfolgreiche Etablierung auf dem Markt. „Durch den engen persönlichen Kontakt zu den Auftraggebern und höchstmöglicher Kundenzufriedenheit ist es ihnen gelungen, über Jahrzehnte erfolgreich unternehmerisch tätig zu sein. Die Kommunen sind stolz auf erfolgreiche Betriebe, wie die Bauunternehmung Prangenberg. Sie sind wichtig für die positive Entwicklung unserer Region“, so die Kommunalpolitiker übereinstimmend. Für die Zukunft des Unternehmens sagten sie Unterstützung zu und wünschten weiterhin Glück und Erfolg.

■ Mitch Young - CD Release-Konzert am 29. August in Horhausen -

„Garden Of Delight“-Frontmann stellt seine erste Solo-CD „Campfire“ in Horhausen vor

Lagerfeuerromantik mit einer Mischung aus groovigem Gitarrenpop, mystischen Folksongs und Country Touch sind am Samstag, 29. August 2020, Beginn: 19 Uhr open air im Park neben dem Kaplan-Dasbach-Haus (KDH) in Horhausen angesagt. Garden Of Delight-Frontmann Mitch Young stellt seine erste Solo-CD „Campfire“ in Horhausen vor. Veranstalter ist WW-Events in Kooperation mit Kultur im KDH und mit freundlicher Unterstützung vom Marktplatz Region Horhausen e.V. Auf 100 Personen begrenzte Besucherzahl. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im KDH statt.



Mitch Young - alias Michael M. Jung - ist einer der erfolgreichsten und produktivsten deutschen Songschreiber und Produzenten der letzten 25 Jahre mit bereits mehr als 500 weltweit veröffentlichten Titeln aus seiner Feder. Er ist auch die Stimme und alleiniger Komponist von Garden Of Delight (G.O.D.), Avalon und Keltnerherz. Stilistisch kombiniert er mühelos Pop, Country, Folk und Gothicelemente zu seinem eigenen Stil, der sich auch in seiner Hauptband Garden Of Delight wiederfindet. Wichtig: Es wird kein klassischer Vorverkauf angeboten! Tickets können ab sofort ausschließlich über redaktion@ww-events-online.de reserviert werden. Die Reservierung erfolgt verbindlich. Bezahlt wird am Veranstaltungstag an der Tageskasse. Fragen zur Reservierung werden gerne unter 0170-2861104 beantwortet. Tickets: 10 Euro nur über Reservierung per Mail.

verblich. Bezahlt wird am Veranstaltungstag an der Tageskasse. Fragen zur Reservierung werden gerne unter 0170-2861104 beantwortet. Tickets: 10 Euro nur über Reservierung per Mail.

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Haus ohne Keller?

Der Keller gehört zum Haus traditionell dazu - zumindest im größten Teil Deutschlands. Trotzdem lassen auch in Deutschland einige Bauherren den Keller weg, meist aus Kostengründen. Denn vor allem, wenn wegen ungünstigen Bodenverhältnissen, hohem Grundwasserpegel oder in Hochwassergebieten in einer sogenannten „weißen Wanne“ gebaut werden muss, um das Fundament trocken zu halten, ist ein Keller ein großer Baukostenfaktor. Vor der Entscheidung für einen Keller ist es besonders wichtig, ein Bodengutachten einzuholen.

Und vor der Entscheidung gegen einen Keller sollte der Bauherr genau überlegen, ob er den fehlenden Raum später vermissen wird, weil sich seine Bedürfnisse mit der Zeit ändern. Ein beheizter Hochkeller mit großen Fenstern ist auch als Wohnraum attraktiv. Er stellt allerdings höhere Anforderungen an den Wärmeschutz als ein unbeheizter Keller. Ein Ausbaukeller muss rundherum gedämmt sein, dichte Fenster und Außentüren sowie eine dicke Dämmung unter der Bodenplatte aufweisen. Wird ein unbeheizter Keller nur zur Lagerung genutzt, muss die Tür zum inneren Kellerabgang dicht schließbar sein und die Deckendämmung muss bei der Berechnung der Raumhöhe mit berücksichtigt werden.

Die Heiztechnik (Heizkessel und Speicher) ist idealerweise nicht im kalten Keller, sondern im gedämmten Bereich untergebracht. So geht die Wärme des Brenners, des Warmwasserspeichers und der Verteilrohre nicht im kalten Kellerraum verloren. Fragen zu allen Details des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Beratungstermine der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 27.08.20, von 12 - 18 Uhr**, statt.

Die Beratungen werden aktuell an den meisten Standorten telefonisch durchgeführt. Eine Terminvereinbarung ist dafür erforderlich unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).

Eine persönliche Beratung ist an einzelnen Standorten unter Einhaltung der lokalen Hygienevorschriften wieder möglich. Bitte erfragen Sie bei der Terminvereinbarung, an welchen Standorten in Ihrer Region persönlich beraten wird.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Berufliche Karriere im i&M Bauzentrum Mies gestartet - Anzeige -

Auch dieses Jahr starten wieder neue Nachwuchskräfte ihre berufliche Karriere im i&M Bauzentrum Mies. Trotz der anhaltenden Corona-Pandemie konnte die Ausbildungskoordinatorin Jolene Rusch (Foto: zweite von links) gleich drei neue Gesichter in der neu gestalteten und vergrößerten Ausstellung für Fliesen, Fenster & Türen sowie Holz & Bauelemente in Hachenburg begrüßen.

In der Region hat es sich bereits herumgesprochen, dass das Bauzentrum Mies für junge Menschen ein attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitsgeber ist, der den eigenen Nachwuchs nach erfolgreicher Ausbildung auch gerne selbst rekrutiert.



Starten ihre berufliche Karriere im i&M Bauzentrum Mies: Maximilian Zeller (Azubi Kaufmann für Groß- & Außenhandelsmanagement), Marie Fischer (Jahrespraktikantin der Fachoberschule Hachenburg) und Nele Werner (Azubi Kauffrau im Einzelhandel) mit Ausbildungskoordinatorin Jolene Rusch (2.v.l.)

www.traumurlaub-see.de
Tel. 039932-825201

Mini One bei Sparkassen-Lotterie gewonnen - Anzeige -

Erneut kann sich ein Kunde der Sparkasse Westerwald-Sieg über einen Auto-Hauptgewinn bei der PS-Sparkassen-Lotterie freuen. Sergej Enschiewski aus Altenkirchen ist der glückliche Gewinner eines Mini One. Uwe Asbach, Leiter des Marktbereichs Altenkirchen/Wissen und My Van Ly, stellvertretende Leiterin der Geschäftsstelle Altenkirchen, übergaben das Fahrzeug.

Derzeit nehmen Kunden, der Sparkasse Westerwald-Sieg monatlich mit über 140.000 Losen an der PS-Lotterie teil, die von den Sparkassen in Rheinland-Pfalz ausgerichtet wird. Jedes Los verschafft seinem Besitzer in 12 monatlichen Ziehungen die Möglichkeit auf Gewinne in Höhe von bis zu 25.000 Euro. Jeden Monat besteht auch die Chance auf den Gewinn eines Autos. Bei der jährlichen Zusatzauslosung gibt es neben Geldgewinnen bis 50.000 Euro auch jedes Jahr Autos und Reisegutscheine zu gewinnen.

PS-Lose sind für 5 Euro in allen Geschäftsstellen der Sparkasse Westerwald-Sieg als Dauerlos erhältlich. PS-Los Besitzer profitieren doppelt. Von dem Kaufpreis werden 4 Euro als Sparbetrag einem Kundenkonto gutgeschrieben. Der Restbetrag von 1 Euro splittet sich in den Lottereeinsatz und einen Spendenbetrag, den die Sparkasse im Laufe eines Jahres an zahlreiche regionale Spendenempfänger ausschüttet. Mit Ihren PS-Losen haben die Lotterieteilnehmer in 2019 so viele gemeinnützige und soziale Einrichtungen und Vereine im Westerwaldkreis und dem Kreis Altenkirchen unterstützt.



My Van Ly, stellv. Geschäftsstellenleiterin, und Marktbereichsleiter Uwe Asbach überreichen das Fahrzeug an den glücklichen Gewinner Sergej Enschiewsky.

» Familienanzeigen

Am Mittwoch, dem 19. August 2020 werde ich
80 Jahre.
Aufgrund der aktuellen Situation möchte ich diesen Tag im engsten Kreise feiern und bitte von Gratulationen und Geschenken abzusehen.
Anneliese Schürdt
Helmenzen
- Über einen Kartengruß würde ich mich sehr freuen -

Herzlichen Dank **70**
sage ich allen für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu meinem
70. Geburtstag.
Ich habe mich sehr gefreut!
wilfried stahl
Oberirsen, im August 2020

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de
Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110



Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid
€ 498,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn

Wir haben geheiratet

Jens Runkler Jessica Runkler geb. Bay

Wir sind dankbar für die vielen liebevollen Worte und Glückwünsche, für Geschenke und Aufmerksamkeiten zu unserer Trauung.

Herzlichen Dank an alle, die diesen Tag unvergesslich machten.

Woldert, im August 2020

Neue Auszubildende im Bestattungshaus Heer - Anzeige -

Der August ist für viele junge Menschen der Start in einen neuen Lebensabschnitt. Auch Sina Marth aus Eichelhardt hat diesem Moment entgegengefeiert. Ist doch in diesem Jahr vieles anders und unsicherer geworden, als man es gewohnt ist. Doch pünktlich am Montag, dem 03.08.2020 betrat Frau Marth das Bestattungshaus Heer in Wissen, um ihre Ausbildung zur Bestattungsfachkraft zu beginnen. Sie ist damit die 3. Auszubildende, die Ralf und Belinda Kohlhaas auf dieser spannenden Reise in einen besonderen Beruf begleiten. „Die Anforderungen an unseren Beruf sind in den letzten Jahren extrem gestiegen und benötigen damit sehr gut ausgebildete Bestatter, die ihr Handwerk verstehen,“ sagt Ralf Kohlhaas und investiert damit in die Zukunft seines Unternehmens und in die Bestattungskultur im Kreis Altenkirchen. In den nächsten 3 Jahren werden sehr vielfältige Aufgaben auf Sina Marth zukommen. Sie wird lernen Trauernde zu beraten und ein Stück durch die Trauer zu begleiten. Sie wird die Überführung und Versorgung von Verstorbenen erlernen, Abschiednahmen und Trauerfeiern gestalten und dekorieren, aber genauso wird ihr Arbeitsalltag von bürokratischen Arbeiten erfüllt sein. Sie lernt Traueranzeigen, Danksagungen, Karten und Fotobücher zu gestalten genau so wie sie die umfangreichen gesetzlichen Vorschriften erlernen muss. Sie wird nie wissen, was der Tag ihr noch so alles zu bieten hat. Von einem Bestatter wird eine große Flexibilität erwartet. Man muss sich ständig in andere Situationen und vor allem Menschen einfühlen. „Gerade das macht unsere Arbeit so interessant und abwechslungsreich,“ meint Marvin Empting, der seine Ausbildung vor 10 Jahren im Bestattungshaus Heer begonnen hat. „Die Dankbarkeit der Menschen, die wir ein Stück auf ihrem schweren Weg begleiten durften, ist unser größter Lohn.“ Frau Marth wird neben ihrer betrieblichen Ausbildung immer wieder im Blockunterricht die Berufsschule in Wermelskirchen und mehrfach das Ausbildungszentrum für Bestatter im bayrischen Münnerstadt besuchen. Es bleibt, ihr zu wünschen, dass sie den vor ihr liegenden Weg gut meistern wird und mit genauso viel Freude wie ihre Vorgänger in diesen nicht immer leichten Beruf startet.



Foto von Sina mit Ralf und Belinda
Sina Marth hat sich nach mehrmaligem Praktikum für die Ausbildung zur Bestattungsfachkraft entschieden.

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung

Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

- Anzeigenannahme Familienanzeigen Tel. **110**
- Annahme private Kleinanzeigen Tel. **111**
- Rechnungserstellung Tel. **211**
- Redaktionelle Beiträge Tel. **191**
- Zustellung Tel. **143**

E-Mail-Verzeichnis

- Anzeigenannahme** Redaktion
- anzeigen@wittich-hoehr.de mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de
- Rechnungswesen** Zustellung
- buchhaltung@wittich-hoehr.de zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld unter archiv.wittich.de/401

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

„Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.“




CHRISTOPH Müller
IHR WESTERWÄLDER BESTATTUNGSHAUS

Bergstr. 13 | 57629 Atzeln | Tel. 02662 / 3806 | www.bestattung-mueller.de

Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der
Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene
Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

Statt Karten!

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt
und uns dankbar zurückschauen lässt
auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Else Nöllgen

geb. Bieler
* 17. 12. 1927 † 13. 7. 2020

Wir möchten uns von ganzem Herzen
bei allen bedanken, die ihre
Verbundenheit und Anteilnahme in
so liebevoller und vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Familie Krämer

Fluterschen, im August 2020



WITTICH
MEDIENTECHNIK

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG
Foto: fotolia.com / Axknightwolf



Auch in der Zeit der Trauer
sind wir für Sie da.

Traueranzeigen nimmt Ihre **Annahmestelle** oder
Ihr **Bestattungsunternehmen** gerne entgegen.

Fordern Sie unseren **kostenlosen**
Musterkatalog an: Telefon 02624 911-0 oder
E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Traueranzeigen online buchen: anzeigen.wittich.de

*Selbst wenn meine Kräfte schwinden
und ich unkomme, so bist du, Gott, doch
allezeit meine Stärke - ja du bist alles,
was ich brauche.*
Psalm 73,26

Marianne Enders

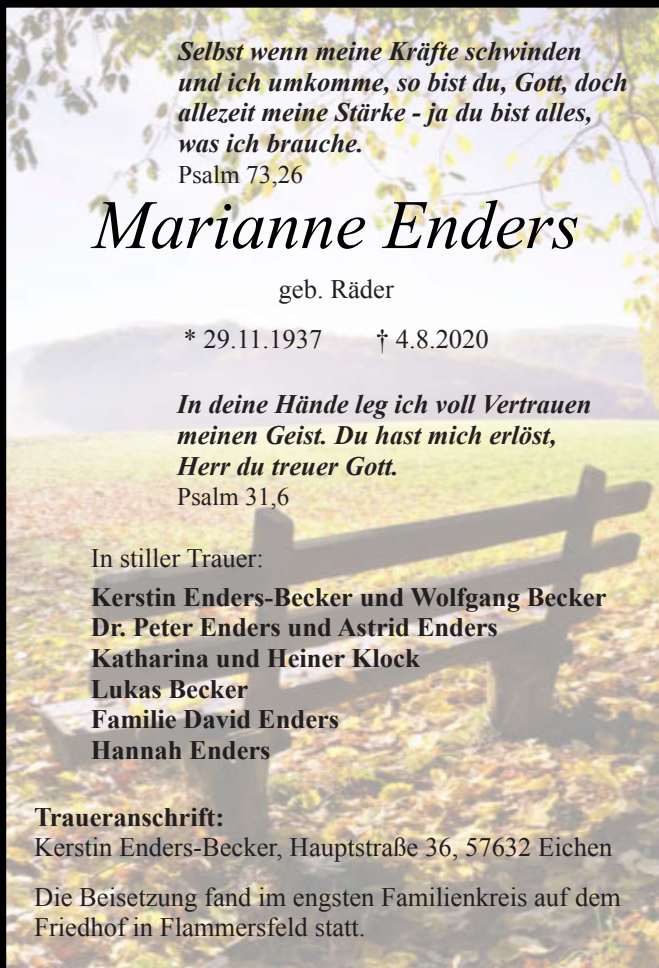
geb. Räder
* 29.11.1937 † 4.8.2020

*In deine Hände leg ich voll Vertrauen
meinen Geist. Du hast mich erlöst,
Herr du treuer Gott.*
Psalm 31,6

In stiller Trauer:
Kerstin Enders-Becker und Wolfgang Becker
Dr. Peter Enders und Astrid Enders
Katharina und Heiner Klock
Lukas Becker
Familie David Enders
Hannah Enders

Traueranschrift:
Kerstin Enders-Becker, Hauptstraße 36, 57632 Eichen

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem
Friedhof in Flammersfeld statt.



Grabmale in ständig großer Auswahl



Marmor- +

Granitarbeiten

Helmut **MARENBACH**

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67

Jubiläum: Optik Bosch feiert 30 Jahre individuelle Augenoptik - Anzeige -

„Ich sehe nicht mehr so gut“ - häufigstes Kundenanliegen ist Kernkompetenz Altenkirchen.

Seit mittlerweile 30 Jahren, sorgt Volker Bosch in der Bahnhofstraße in Altenkirchen für individuelle Augenoptik und stilvolles Brillendesign. Am 4. August 1990 eröffnete der Augenoptikermeister, gemeinsam mit seiner Frau Birgit, das Fachgeschäft für Brillen und Kontaktlinsen und ist seitdem ein geschätzter Anlaufpunkt - auch weit über die Grenzen des Westerwaldes hinaus. Neben Frau Müller, Augenoptikerin, sind derzeit noch Frau Anneli Wall, Auszubildende, und Frau Ilka Buscher, Augenoptikerin, bei Optik Bosch beschäftigt und freuen sich, dass es trotz der Corona-Krise im Betrieb gut weitergelaufen ist. Das Erfolgsgeheimnis des gebürtigen Altenkirchener sei ganz einfach „die Liebe zum Beruf“. „Es ist eine schöne Kombination verschiedener Themenfelder, der Umgang mit Menschen, die technischen und medizinischen Aspekte“, so der Optikermeister.



„Manchmal wundere ich mich, dass schon 30 Jahre vergangen sind und wir immer noch vor Ort für unsere Kunden da sein dürfen. Der Handwerksbetrieb ist ja auch ein Spiegel unserer gesellschaftlichen Entwicklung und der Veränderungen“.

30 JAHRE

WIR SAGEN

Danke

AN ALLE UNSERE KUNDEN
UND AN ALLE, DIE ES WERDEN
WOLLEN!



EINFACH GUTES SEHEN

OPTIK

WIR MESSEN IHRE AUGEN **Bosch**

Bahnhofstraße 14 • 57610 Altenkirchen • Tel. 02681-7533
www.optik-bosch.de

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Bender & Bender** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Neues Leben Südamerika e.V.** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Neues Leben Südamerika e.V.** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Friedrich Mies GmbH & Co. KG** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Modernisierung • Renovierung • Innenausbau

Nicht alle Verbindungen machen Sinn

- unsere schon!

Dienstleistungen rund ums Holz
Uwe Bürger
Schreinermeister

- Renovierung und Holzschutz im Außenbereich
- Balkone, Geländer, Pergolen
- Carports, Wintergärten, Vordächer
- Umbau, Anbau, Ausbau
- Bauelemente
- Sonnenschutz, Insektenschutz
- Individuelle Raumgestaltung für Decke, Wand, Fußboden u. Fenster
- Fenster und Haustüren aus Holz, Kunststoff und Aluminium
- Bodenbeläge

Koblener Str. 32
57614 Fluterschen
Tel.: (026 81) 98 32 98
Mobil: (01 70) 3 84 47 66
uwe_buerger@t-online.de
www.schreiner-buerger.de

Bestattungen • Erledigung sämtlicher Formalitäten

www.rinis-brautmoden.com

Garantiert Klavierspielen lernen mit Dr. Vahid Matejko

für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersklassen (3 – 99 Jahre) in Altenkirchen und Au/Sieg.

Vereinbaren Sie eine Probestunde und profitieren auch Sie von meinem bewährten dynamischen Lehrkonzept.

E-Mail: info@vahid.eu - Tel: 01525/ 3769451

Weitere Infos unter www.musikschulevm.de




Werksverkauf
Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41
(Stadtteil Höhr – gegenüber der Fachhochschule)
Telefon 02624 / 71 82 · www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Montags geschlossen
Dienstag – Freitag 10.00 – 17.00 Uhr • Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.






Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Bender & Bender Immobilien Gruppe



Familie mit Kind sucht gepflegtes Wohnhaus mit Garage und schönem Garten in ruhiger Wohnlage! **Rufen Sie unverbindlich an!**

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de

Den richtigen Zeitpunkt abwarten

Mit Blick auf Hypothekenzinsen und Immobilienpreise ist das Jahr 2020 ein gutes Jahr für den Haus- oder Wohnungsverkauf: Seit dem Beginn der Niedrigzinsphase im Jahr 2010 sind die Immobilienpreise in Deutschland stark gestiegen. Dies zeigen Erhebungen der Bundesbank.

Wie lange dieser Preisanstieg anhält, lässt sich jedoch nicht absehen. Allerdings dürften nach dieser Preisentwicklung viele Käufer davon ausgehen,

dass der Preisanstieg anhält. Gleichzeitig bewegen sich die Hypothekenzinsen weiter in der Nähe ihrer historischen Tiefstände.

Wer viel Zeit hat, kann beim Hausverkauf auch die Entwicklung der Immobilienpreise beobachten und entsprechend berücksichtigen, um so einen guten Preis zu erzielen: Trüben sich die wirtschaftlichen Aussichten eher ein, sollte man mit dem Verkauf besser nicht zu lange warten.

Verschiedene Einflüsse auf den Immobilienwert

Die Lage einer Immobilie hat einen unmittelbaren Einfluss auf deren Wert. Sie entscheidet, wie interessant ein Haus oder eine Wohnung für potenzielle Käufer und Mieter ist. Wer seinen Standort mit Bedacht wählt, kann sich vor Verlusten schützen und in der Zukunft womöglich eine Wertsteigerung erzielen. Meist wird zwischen einfacher,

mittlerer und guter Lage unterschieden. Daneben gibt es weitere wichtige Kriterien, die für jeden Immobilienkauf gelten. Dazu gehören eine gute Verkehrsanbindung zur Innenstadt und eine gute Infrastruktur. Aber auch die regionale Entwicklung des Arbeitsmarktes und der Kaufkraft lassen Schlüsse auf eine Wertveränderung der Immobilie zu.



Leben ist stetige Veränderung. Auch Ihr Leben hat sich verändert

... und Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?!

Profitieren Sie vom professionellem Know-How Ihrer Immobilienmaklerin mit Herz und einem bereits vorhandenen Interessentenpool. Nehmen Sie am besten noch heute Kontakt zu mir. Ich freue mich auf Sie!

info@iridia-immobilien.de, www.iridia-immobilien.de
Bornenweg 7, 57612 Helmenzen,
Tel. 0 26 81 - 9 44 47 10, Mobil 01 52 - 01 91 39 76

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Mitteilungsblatt von LINUS WITTICH

Jede Woche kostenlos in Ihrem Briefkasten

- mit aktuellen Mitteilungen der Verwaltung zur Corona-Krise
- mit Hilfsangeboten von Vereinen und Ehrenamtlern
- mit Familienanzeigen
- mit Angeboten der örtlichen Händler und Gewerbetreibenden

Auch online unter OL.WITTICH.de oder als ePaper unter archiv.wittich.de/401



pro Person
ab **1.999 €**
inkl. Flug, Busrundreise,
teilweise Halbpension
und Konzert
Buchungscode:
LW21

Vom 20.1. bis 1.2.2021:

13-tägige Traumreise »Stars unter Afrikas Sternen«

Namibia Rundreise 2021

✈ Windhoek und Umgebung - Sossusvlei - Swakopmund - Etosha



Erleben Sie auf dieser **Busrundreise** eines der schönsten Länder der Welt und die einzigartige Atmosphäre eines Konzertes auf einer namibischen Lodge mit drei Highlights der deutschen Schlagerwelt: **Mickie Krause, Ireen Sheer und Peter Wackel**. Das Konzert „Stars unter Afrikas Sternen 2021“ zugunsten der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP werden Sie noch lange in Erinnerung behalten.

Inklusivleistungen:

- Linienflug mit renommierter Airline von Frankfurt nach Windhoek und zurück in der Economy Klasse (Umsteigeverbindung möglich)
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus
- 10 Übernachtungen in Hotels und Lodges der Mittelklasse (davon 6 Nächte Rundreise, 2 Nächte 3,5* Midgard Country Lodge und 2 Nächte in Windhoek im 4* Safari Court Hotel)
- 10x Frühstück, 5x Abendessen
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«**
- **»Pool-Party« mit DJ Goofy Förster**
- 2 Stadtrundfahrten (Windhoek und Swakopmund)
- Eintritte in die Nationalparks laut Reiseverlauf
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- **Kostenfreie Stornierungsoption bis 31.7.2020**

Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«



Ireen Sheer, Peter Wackel und Mickie Krause



Live-Show
Abenteuer
Weltumrundung

Ausführlicher Reiseverlauf unter: www.schlager Nacht-namibia.de

20.1.-1.2. Frankfurt-Windhoek 13-täg. ab 1.999 €



50 € pro Person

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau in Afrika verwendet. www.fly-and-help.de

E-Mail:
reisen@prime-promotion.de

www.prime-promotion.de

Veranstalter: Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

wittich.de/
jobboerse



© Altenkirchen-
stock.adobe.com

Bewerben im Sommerloch

Tatsächlich gibt es auf dem Stellenmarkt ein Sommerloch mit weniger Stellenangeboten als gewöhnlich. Da in der Regel aber auch deutlich weniger Mitbewerber auf eine freie Stelle kommen, gleicht sich dieser Effekt oft wieder aus. Kalkulieren Sie ein, dass wegen der Urlaubszeit Bewerbungsverfahren meist etwas länger dauern. Finden Sie aktuell

kein passendes Angebot, können Sie die Zeit sinnvoll nutzen um Initiativbewerbungen vorzubereiten, die einen höheren Rechercheaufwand erfordern. Auch die Bewerbungsunterlagen können überarbeitet und vielleicht neu gestaltet werden. So ist der Zeitpunkt für ein neues Bewerbungsfoto gut gewählt, wenn Sie gut erholt aus dem Urlaub zurückkommen.

Wir suchen ein

Allround-Talent (m/w/d)

für unseren Getränkemarkt in Altenkirchen.

Midijob – zum Ausliefern, Verräumen der Ware und Kassentätigkeit. Erfahrung wäre von Vorteil, Führerschein Kl. B muss vorhanden sein.

Bewerbungen bitte unter Chiffre-Nr. **18264011** an die Anschrift des Verlages.

Keine Lügen im Lebenslauf

Ehrlichkeit ist eine wichtige Basis für ein gutes Arbeitsverhältnis. Und auch wenn die Versuchung zu tricksen groß ist, falls die eigenen Qualifikationen nicht ganz zur Stellenausschreibung passen, beginnt Ehrlichkeit schon in der Bewerbungsphase. Daher machen Sie in Ihrem Lebenslauf keine falschen Angaben. Diese können, wenn Sie aufgedeckt

werden, auch nach der Probezeit zur fristlosen Kündigung führen. Gefälschte Zeugnisse oder erschwundene akademische Titel sind Betrug. Ebenfalls tabu ist es Arbeitsstationen und Anstellungen zu erfinden, die Sie gar nicht gehabt haben, oder Ausbildungen vorzutauschen ohne sie absolviert oder abgeschlossen haben.

TIMEPARTNER

Wir suchen ab sofort mehrere
Produktionshelfer (m/w/d)

für verschiedene Branchen

- Metall - Holz - Produktion - Logistik

Einsätze befinden sich im Westerwaldkreis

- Wir haben einen Mitarbeiter Shuttle-Service

Tätigkeit sind Vollzeit und in 3-Schicht

- Früh-, Spät- und Nachtschicht ggf. Samstag

Verdienst bis zu 16,75 €/Std.

- je nach Qualifikation und Zugehörigkeit

TIMEPARTNER

Schicken Sie uns bitte

Ihre aussagekräftige Bewerbung
an hachenburg@timepartner.com

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Steinweg 12
57627 Hachenburg
Telefon (02662) 8079840

Starte Deine Zukunft jetzt!



Rheinland-Pfalz
FINANZVERWALTUNG

Du hast Interesse an einer Ausbildung oder einem dualen Studium in einem Beamtenverhältnis? Du suchst eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe sowie einen Job mit Verantwortung und Sicherheit?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Die rheinland-pfälzischen Finanzämter bieten für das Studien- und Ausbildungsjahr 2021 über
220 Studienplätze zum Diplom-Finanzwirt (FH) (m/w/d)
100 Ausbildungsplätze zum Finanzwirt (m/w/d)

Bewirb Dich noch heute!

Weitere Informationen,
Deine Benefits sowie unsere
Onlinebewerbung findest
Du unter www.jobs.fin-rlp.de



Für Rückfragen stehen wir
Dir auch gerne telefonisch
zur Verfügung unter
0261 / 4932-36427,
-36405 oder -36406
Alle Infos unter
www.jobs.fin-rlp.de

Folge uns auch
auf Instagram!

[karriere.finanzamt](https://www.instagram.com/karriere.finanzamt)

KREIS ALTENKIRCHEN



Das Jugendamt der Kreisverwaltung
Altenkirchen sucht ab November 2020 eine/n

LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Diplom-Sozialarbeiter/in, Sozialarbeiter/in B. A. oder Diplom-Sozialpädagogen/in, Sozialpädagogen/in B. A. (m/w/d)

für den Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) des Jugendamtes.

Zu den Aufgaben im Bereich des **Allgemeinen Sozialen Dienstes (ASD)** gehören u. a. die Beratung von Eltern, Kindern und Jugendlichen bei Konflikten in der Familie, die Bedarfsklärung, Entscheidungsfindung und Hilfeplanung von Hilfen zur Erziehung und Hilfen für junge Volljährige sowie der Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung.

Gesucht wird eine fachlich qualifizierte Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität. Fundiertes Fachwissen und Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgrundlagen sowie kommunikative Fähigkeiten werden von uns vorausgesetzt. Darüber hinaus erwarten wir die Fähigkeit zu einer kooperativen Zusammenarbeit, Einsatzbereitschaft auch außerhalb der normalen Dienstzeiten, gute EDV-Kenntnisse sowie die Fahrerlaubnis der Klasse B (PKW).

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder ein gleichwertiger Abschluss.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit Entgelt nach dem TVöD (S 14 TVöD). Es handelt sich zunächst um eine befristete Stelle. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Schneider (Tel. 02681/81-2510) informieren.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **31. August 2020** erbeten an:



Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen
bewerbung@kreis-ak.de



Mit der Einreichung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.



STELLEN Markt



...eine moderne Einrichtung mit familiärem Charakter ...

Als Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **spätestens zum 01.09.2020**

einen Mitarbeiter m/w/d zur Pflege der Außenanlagen. (Aushilfe auf 450-€-Basis)
Arbeitszeiten können flexibel gestaltet werden.

Wir möchten dir die Gelegenheit geben, in einem persönlichen Gespräch uns und unsere Arbeitsbedingungen und deine Möglichkeiten kennen zu lernen.

Wir suchen dich, um die Kollegen zu unterstützen und den Bewohnern ein schönes, gepflegtes Zuhause zu geben.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann komm doch ganz unverbindlich vorbei und schau dir die Einrichtung und Anlage an.

Gerne beantworten wir alle Fragen, ruf an oder schicke einfach Bewerbungsunterlagen, gerne auch per Mail!

info@sph-sonnenhang.de

Seniorenpflegehaus Sonnenhang GmbH

Einrichtungsleitung: Michaela Giehl

Zum Lichtenberg 1, 57635 Mehren, Tel. 02686/897780833, Fax. 02686/897780893

E-Mail: info@sph-sonnenhang.de

Wir suchen ab sofort einen
LKW-Fahrer (m/w/d)
für Sattelfahrzeuge (Tagestouren)

Aushilfsfahrer (m/w/d)

auf 450-Euro-Basis für Plansattel und Kipper,
auch für sofort gesucht.

Horst Dieter Vohl Transporte
Gartenstr. 8, 57639 Oberdreis
☎ (0 26 84) 77 95

Rasthaus
Fernthal



Wir suchen
für unseren **Starbucks** ab sofort eine
Aushilfskraft in Schichtdienst.

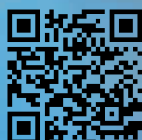
Bitte bewerben Sie sich telefonisch bei Frau Schmitz unter:
02683 983-65 (08.00 - 13.00 Uhr).

Rasthaus und Motel Fernthal GmbH
53577 Neustadt/Wied

KARRIERE IM LBM

Der LBM ist der kompetente Partner
für Mobilität in Rheinland-Pfalz.
Gestalten Sie mit uns die Wege von morgen.

Jetzt bewerben:
karriere-im-lbm.de



LBM
LANDESBETRIEB
MOBILITÄT
RHEINLAND-PFALZ

Wir suchen landesweit

Anwärter (m/w/d)

Regierungsinspektor-Anwärter

Duales Studium Bachelor of Arts

Regierungssekretär-Anwärter

Auszubildende (m/w/d)

Straßenwärter

Fachinformatiker

Kaufmann für Büromanagement

Land Rheinland-Pfalz **FAMILIEN-
FREUNDLICHER
ARBEITGEBER**



Rheinland-Pfalz

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

**JETZT
NEU!**

© Antonogullem -
stock.adobe.com



Die DAA ist einer der führenden Anbieter beruflicher Aus- und Weiterbildung in Deutschland. Für unser Institut in Altenkirchen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Honorarbasis eine/-n

Lehrkraft · Fachdozent (m/w/d)

Bereich ▶ Lager und Handel

wöchentlich 18 Stunden im Tagesbereich

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

Deutsche Angestellten-Akademie

Saynstraße 5 • 57610 Altenkirchen

Susanne Reifenrath

☎ 02681 9501031

✉ susanne.reifenrath@daa.de

www.daa-altenkirchen.de



Bildung schafft Zukunft.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr. Bezirk
0401-072 Mammelzen

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

**Wir suchen zuverlässige, deutschsprachige
REINIGUNGSKRÄFTE m/w/d (450-€-Basis)**
für unsere Objekte in **Güllesheim, Horhausen,
Straßenhaus, Eitorf, Rengsdorf, Oberlahr,
Windhagen, Großmaiseid und Altenkirchen.**
GLAS- und GEBÄUDEREINIGUNG Frank Paesch
Tel.: 0 26 85 / 98 93 07 • info@ak-gp.de

AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



**Intra-
logistik
4.0**

Förderanlagen
Manuell & Angetrieben

Systemlösungen
für die Automatisierung

Digitale
Vernetzung

Vollautomatisierte
Produktionslinien

Komponenten
& Module

24/7 Service
für Ihren Materialfluss

Robotergestützte
Automatisierungssysteme

Das Schaffen perfekt funktionierender und nachhaltig wirkender Maschinen und Anlagen der Intralogistik ist unsere Leidenschaft. So bewegen wir Märkte, zeigen Perspektiven auf und sichern die Zukunft. Dazu brauchen wir motivierte und kluge Köpfe. Gestalten Sie mit uns die Zukunft:
AMI – seit 1987 der weltweit erfolgreiche Spezialist für Automation, Materialfluss und Intralogistik.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Produktionshelfer (m/w/d)

Sachbearbeiter-Service (m/w/d)

Servicetechniker (m/w/d)

WIR BIETEN

- Flexible Arbeitszeiten
- Überdurchschnittliche Bezahlung, umfangreiche Sozialleistungen
- Betriebliche Altersvorsorge & Berufsunfähigkeitsversicherung
- Anwesenheitsbonus bei niedrigem Krankenstand
- Umfangreiche Einarbeitung
- Vielfältige Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Anspruchsvolle Projekte, abwechslungsreiche Aufgaben
- Ein tolles Team in einem familiengeführten Unternehmen
- Vertragsvereinbarungen führen wir in einem persönlichen Gespräch

Interessiert? Dann bewerben Sie sich!

Bitte senden Sie uns Ihre ausführliche Bewerbung mit Ihrem Lebenslauf, Zeugnissen und gerne mit Foto, unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung postalisch oder per E-Mail zu.



AMI Förder- und Lagertechnik GmbH
Leystraße 27 • D-57629 Luckenbach • Fon: +49 2662 9565-0
Personalabteilung • bewerbung@ami-foerdertechnik.de
www.ami-foerdertechnik.de





Kfz-Meisterbetrieb Autoservice GbR

Inh. Joachim Kurzawa & Edgar Lobitz
Auf der Kornbitze 2 · 57632 Flammersfeld
Telefon: 0 26 85-81 06 · Fax 0 26 85-98 69 46

- PKW-Klima-Service
- Fahrzeuelektronik
- Auspuff-/Bremsendienst
- Computer-Achsvermessung
- TÜV*- und Abgasuntersuchung
- Inspektions- und Reifenservice
- Unfallinstandsetzung



* durch einen Sachverständigen der GTÜ

REIFENFACHBETRIEB

KFZ-Meisterwerkstatt
Autoteileshop
Aluräder



Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitfeld
Telefon 0 27 43 / 21 90 oder 9328670 · Fax 4668
www.reifen-hoefer.de
Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

Eines der wichtigsten Dinge im Alltag – DAS AUTO

- Karosserie- & Fahrwerkstuning
- komplette Unfallreparatur
- Oldtimer Restauration
- Fahrzeuglackierung




KAROSSERIEBAU KESSELER

Breibach · 0 26 81 / 73 22

www.karosseriebau-kesslerer.de

Lackkratzer entfernen

Befindet sich im Lack erst einmal ein Kratzer, herrscht großes Geschrei, doch nicht immer muss man deshalb direkt zu einem Lackierer gehen. Bestimmte Kratzer lassen sich auch durch Polieren ohne Weiteres entfernen. Autolack besteht grundsätzlich aus 3

unterschiedlichen Komponenten: Klarlack, Decklack und Grundierung. Einen Lackkratzer kann man nur dann auspolieren, wenn er nicht zu tief ist. Wenn die Grundierung schon zum Vorschein tritt, dann hilft nur das Lackieren der betroffenen Stelle.

Ohren auf im Straßenverkehr!



Foto: iStockphoto/Mr. KornFlakes

Der Sound ist phantastisch, der Gesprächston perfekt, und nebenbei sehen die dicken oder smarten Geräte auch noch cool aus. Nur: Hört man mit Kopfhörer oder Headset auch alles im Straßenverkehr?

Was in Bus und Bahn entspannt, kann auf der Straße kreuzgefährlich enden. „Das Hupen von Fahrzeugen, das Martinshorn der Rettungsfahrzeuge oder das Klingeln der Straßenbahn werden so schnell überhört“, warnt der Zentralverband Deutsche Kraftfahrzeuggewerbe. Viele unterschätzen auch die Wirkung der Musik. Die Umgebung wird komplett ausgeblendet. In Trance versinken? Fatal! Augen auf alleine reicht nicht.

Jeder dritte Verkehrsteilnehmer ist nach einer Studie des Deutschen Verkehrssicherheitsrates schon in eine gefährliche Situation geraten, weil Radler oder Fußgänger mit Stöpsel im Ohr unterwegs waren. Ist das eigentlich erlaubt? Und wer zahlt den entstandenen Schaden nach einem Crash?

Verboten ist das Tragen von Kopfhörern und Headset generell nicht. Paragraph 23 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) nimmt die Fahrzeugführer jedoch in die Verantwortung,

Sicht und Gehör nicht durch die Besetzung, Tiere, die Ladung, Geräte oder den Zustand des Fahrzeugs zu beeinträchtigen. Das gilt für Autofahrer und Radler gleichermaßen. Fußgänger haben sich an den Paragraphen 1 der StVO zu halten – ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme.

„Der Hörspaß hört auf, wenn beispielsweise Fahrradfahrer das Martinshorn oder andere Geräusche im Straßenverkehr überhören. Da muss es nicht mal zu einem Unfall kommen“, sagt Christian Janeczek, Fachanwalt für Verkehrs- und Strafrecht im Deutschen Anwaltverein.

Erwischt die Polizei die Sünder dabei, kostet das Verwarngeld. Kommt es zu einem Unfall, kann laut Janeczek ein Mitverschulden anzunehmen sein. Nämlich dann, wenn ein Radler mit Stöpsel im Ohr nicht auf ein Hupen reagiert hat, das andere Verkehrsteilnehmer gehört haben, und der Crash bei rechtzeitiger Reaktion verhindert worden wäre. Hier kann die Versicherung die Leistung kürzen. Vorausgesetzt allerdings, es liegt grobe Fahrlässigkeit vor. Janeczek: „Das sind Extremfälle, in der Regel zahlt die Kaskoversicherung.“



Moderne Autos „plaudern“ gern

Moderne Pkw sind fahrende Computer, die ständig Daten erheben, speichern und senden. Entscheidend ist, dass Verbraucher detailliert Kenntnis über die Art des Datenaustausches erhalten und diesem aktiv zustimmen.

Der Verbraucher hat nicht nur einen Anspruch auf Datentransparenz. Er muss auch frei wählen können, ob und welche Daten er dem Hersteller zur Verfügung stellt. Er braucht Wahlfreiheit für den Datentransfer. Die Sicherheit der Daten muss ebenfalls gewährleistet sein. Der ADAC plädiert deshalb für eine Verpflichtung der Hersteller, die IT-Sicherheit ihrer Sys-

teme per neutralem Zertifikat nachzuweisen.

90 Prozent der europäischen Autofahrer finden, dass die Daten eines vernetzten Autos dem Eigentümer bzw. Fahrer gehören, 91 Prozent fordern eine Möglichkeit zum Abschalten der Verbindung zum Autohersteller, 78 Prozent wollen ihren Service-Anbieter selbst auswählen. Das sind Ergebnisse einer Umfrage, die die Fédération Internationale de l'Automobile (FIA) bereits 2016 in zwölf europäischen Ländern durchgeführt hat. Der ADAC unterstützt diese Kampagne, die Datenhoheit des Verbrauchers bei vernetzten Fahrzeugen zum Ziel hat.

Sicher unterwegs bei Starkregen und Gewitter

Geraten Autofahrer in ein Gewitter, drohen Gefahren durch schlechte Sicht, Starkregen, Hagel und Sturmböen. Plötzlicher Starkregen kann zu Aquaplaning führen und die Sicht beeinträchtigen. Verschwinden die Wasserspuren des auf nasser Fahrbahn vorausfahrenden Fahrzeugs bereits nach wenigen Metern ist Vorsicht geboten.

Dann behutsam die Geschwindigkeit reduzieren und das Lenkrad gerade halten. Bei extremen Wetterbedingungen ist es ratsam, einen Parkplatz anzusteuern, Fenster und Schiebedach sollten laut ACE bei Gewitter geschlossen sein. Sturmböen bergen Gefahren durch herumwirbelnde Äste und andere Gegenstände auf der Fahrbahn. Vorausschauendes Fahren und die unbedingte Einhaltung des Sicherheitsabstandes zum vorausfahrenden Fahrzeug können schlimme Unfälle verhindern. Fahrzeuge mit Dachaufbauten, Wohnmobile

und Gespanne sind bei starkem Seitenwind besonders gefährdet. Die Geschwindigkeit sollte verringert und das Lenkrad mit beiden Händen festgehalten werden. Besondere Vorsicht ist auf Brücken und bei der Ausfahrt aus einem Tunnel geboten. Bei sehr starkem Sturm ist es ratsam, Fahrten zu unterbrechen oder zu verschieben.

Mit dem Motorrad bei Gewitter unterwegs zu sein birgt besondere Gefahren: Aquaplaning, schlechte Sicht und drohender Blitzeinschlag sind mitunter lebensgefährlich. Bei Starkregen unbedingt Tempo drosseln, nicht plötzlich beschleunigen und nicht abrupt bremsen. Bei Gewitter ist es am sichersten, die Fahrt zu unterbrechen und einen Parkplatz aufzusuchen. Dann in einem Abstand von mehr als 10 m Schutz suchen. Bis zum Erreichen eines sicheren Parkplatzes sollten exponierte Stellen und die Nähe zu Bäumen und Masten vermieden werden.



REIFEN-ARENA

BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 - 944722-2
www.reifen-arena.net

Autosattlerei Schmautz

Innen- / Sonderausstattungen

| | | |
|--|--|---|
| <p style="margin: 0;">Oldtimerrestauration</p> <p style="margin: 0;">Motorradsitzbänke</p> <p style="margin: 0;">Cabriooverdecke</p> <p style="margin: 0;">Lederlenkräder</p> <p style="margin: 0;">Polsterarbeiten</p> <p style="margin: 0;">Traktorsitze</p> <p style="margin: 0;">Reparaturen...</p> <p style="margin: 0;">...und vieles mehr</p> |  <small>Meisterbetrieb</small> | <p style="margin: 0;">Karsten Schmautz</p> <p style="margin: 0;">Höllburg 5</p> <p style="margin: 0;">57632 Orfgen</p> <p style="margin: 0;">Tel.: 02685 / 986966</p> <p style="margin: 0;">Mobil: 017647677646</p> <p style="margin: 0;">autosattlerei-schmautz@online.de</p> <p style="margin: 0;">www.autosattlerei-schmautz.com</p> |
|--|--|---|

Finden Sie jetzt und hier Ihren Fachmann.





Autohaus bell

Zum Drahtzug 2
57645 Nister / Hbg.
Tel.: 02662/95640

Fax: 02662/956433
mail: info@autohaus-bell.de
web: www.autohaus-bell.de



Reifen MOLLY GmbH

57632 Giershausen

-schnell-gut-günstig-

Alle PKW-, LKW- und Landwirtschaftsreifen
und Batterien.

Tel.: 0 26 85 / 10 91 oder 10 92
info@reifen-molly.de

www.reifen-molly.de

| | | | | | |
|-----------------|---|---|---|--|---|
| AUTOteam | AUTOGLAS <small>SERVICE</small> | UNFALL <small>SERVICE</small> | LACK-PROFI <small>Karosserie- & Lackier SERVICE</small> | TRANSPORTER <small>SERVICE</small> | REIFEN <small>SERVICE</small> |
|-----------------|---|---|---|--|---|



Eine Werkstatt - Alle Marken

marrazza

KFZ-SERVICE, Reparaturen & Lackierung
für PKW & Transporter



Rudolf-Diesel-Straße 23 • 57610 Altenkirchen • www.kfz-service-ak.de • Telefon 0 26 81 / 95 09 36

Top VW Golf III „Joker“ aus 2. Hand, Mod. 1998 (10/97), 44 kW, gr. Plak., 132.000 km, TÜV neu, 3-tür., eSD, Stereo, 8-fach ber., silbermet., s. gt. Zust., 1.100 €. Tel.: 0175/2281606

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Achtung! Top VW Crafter TDI, LKW, geschl. Kasten, 80 kW, grüne Plak., Bj. 2008, TÜV neu, 156 Tkm, alle Insp., AHK, ZV, eFH, Radio, grün, sehr guter Zust., 5.900 € (MwSt. awb.). KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Skoda Fabia Kombi „Classic“ aus 2. Hd., 47 kW, grüne Plak., Bj. 2005, TÜV neu, orig. 119 Tkm, Klima, ZV, Stereo, 8-fach ber., silb.-met., top gepfll., 2.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
www.SCHROTT-KFZ.DE
UWE SICHELSCHMIDT
ERSATZTEILVERKAUF
 AUTOTEILE-WESTERWALD@WEB.DE
TEL. 0171/2118819

Top Fiat Doblo Cargo 1,6 HDI, 1. Hd., 74 kW, Diesel, gr. Plak., Bj. 2012, TÜV neu, 126 Tkm, alle Insp., mit Werstatteinrichtung, weiß, sehr guter Zust., 5.200 €. KFZ Sutorius Tel.: 0171/3114259

Top Peugeot 206 CC „Platinum“ Cabrio, aus 2. Hd., 100 kW, grüne Plak., Bj. 08/2001, TÜV 04/2021, orig. 116 Tkm! Leder schwarz/rot, Klima, ZV, eFH, Alu, AHK, el. Klappdach, silb.-met. (einige Kratzer), sehr guter Zust., 1.800 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Kaufe Autos aller Art, auch alte Autos. Tel.: 0157/76955991

€ - Auto für Export ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. NRW Autoexport, Tel.: 0261/88967012

SONSTIGES
AK, 3 ZKB, ca. 70 qm, KM 350 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 0151/27162244

Herr Wolf kauft Bar und Fair von Privat: Schallplatten, Bilder, antike Möbel, Ori. Teppiche, Münzen, Armbanduhren, alte Gardinen, alte Brillengestelle, alte Figuren, Bernstein Ketten, Hochwertige Schuhe, Modeschmuck, Plattenspieler, Antike Nähmaschine, Militaria, Musikinstrumente, seriöse Barzahlung vor Ort. Tel.: 0152/10391091

Verkaufe aus großer Sammlung viele Traktoren, alle fahrbereit, 13-60 PS, je nach Zustand ca 2.000-4.000 €. Teilweise mit Frontlader und TÜV. Tel.: 06484/911878 oder 0171/8783528

Heilungszentrum Westerwald
Wie werden energetische Heilweisen angewandt? In einem Einsteiger-Seminar kannst du energetische Hilfen selbst erlernen und direkt anwenden. Vielleicht kommt auch eine tiefgreifende Ausbildung zur/zum Heiler/in in Frage?! Termin Einführungskurs: 22. August. Beginn der Heiler-Ausbildung in Kleingruppen im Oktober. Werde, was du BIST! Info unter Tel.: 02681/9848088, www.heilungszentrum-westerwald.de

Zuschriften mit Chiffre-Nr. senden Sie bitte an
LINUS WITTICH Medien KG, Rheinstr. 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt günstig online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**
über 50 Jahre
 • Tankschutz
 • Tankreinigung
 • neue Tankanlagen
 • Kunststoff-Innenhüllen
 • Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

Tankbau beel
02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

Überdachungen • Wintergärten
Markisen

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!

Betzdorf · Burgstr. 33 ☎ 027 41/27878
www.Willenweber.com markilux
 Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

Im Heisterholz HOTEL/RESTAURANT
 Heisterholzstr. 10, 57612 Hemmelzen
 Tel.: 02681/3797, Fax: 02681/4515
 E-Mail: info@im-heisterholz.de
www.hotel-im-heisterholz.de

NATÜRLICH-REGIONAL Familienessen ab 12.⁰⁰Uhr

Sonntagmittag, 16. August 2020
 Genießen Sie Westerwälder Qualität und Frische mit regionalen Köstlichkeiten unserer Speisekarte.

- Feine Festtagssuppe
- knackig-frische Salate der Saison
- leckere Fleischgerichte aus regionaler Landwirtschaft
- vegetarische Gerichte
- saisonale Gemüse- und Beilagensauswahl
- Dessert

EINSCHULUNG

Dienstag, 18. August 2020
 ab 12.00 Uhr und ab 17.00 Uhr

ABC-Schützen-Tag • Einschulungssessen
 Für alle Schulanfänger 1 Kinderteller gratis und für alle Kinder eine Überraschung!
 Wir freuen uns auf Ihre Tisch-Vorbestellung!
Info@im-heisterholz.de

Raiffeisen-Energie

RWZ IHR PARTNER MIT ENERGIE Für Privat & Gewerbe

HEIZÖL & DIESEL
 gebührenfrei bestellen:
0800 1013737
 oder 24 h unter: www.rwz.de/heizoelpreise



- Tischlerei
- Innenausbau
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und -Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer

anerkannter, geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach




02686- 1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

SCHÄFER HÖRGERÄTE

■ Zuhören. ■ Verstehen. ■ Mitreden.



Gutes Hören muss nicht teuer sein

Unser geschultes Fachpersonal steht Ihnen in allen Belangen rund um das Hörgerät – zu den gewohnten Öffnungszeiten – (unter Berücksichtigung der erforderlichen gesetzl. Voraussetzungen) **wieder voll zur Verfügung!** Wir freuen uns auf Sie!

Frankfurter Str. 4 • 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 / 989038 • www.schaefer-hoergeraete.de

Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld

Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Kai hat sich gerade

50 Liter Shell Heizöl gratis* geschnappt



Bestellen Sie jetzt auf
www.heizoel-bellersheim.de
oder unter Tel. 02681/802 200

*Bei Bestellung von mindestens 1500 l Heizöl erhalten Sie 50 l gratis. Angebot gilt für Shell Heizöl Eco im Aktionszeitraum vom 01.08. bis 15.09.2020.

BELLERSHEIM
ENERGIE

Shell Markenpartner

Wir sorgen für Behaglichkeit.

Hallo SOMMER



Entdecken Sie
Mecklenburg Vorpommern
- Das Land der tausend Seen -



039932 825201

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

Foto: boatsurlaub.de